

PyQt GUI Dashboard der automatisierten Laborstraße - Technische Dokumentation

Ujwal Subedi & Wissam Alamareen

7. Februar 2024

Inhaltsverzeichnis

1	Einführung	4
1.0.1	Überblick über die Anwendung	4
1.0.2	Zweck und Umfang	4
1.1	Einleitender Abschnitt: Welche Rolle liest was?	4
1.1.1	Willkommen, Entwickler!	4
1.1.2	Willkommen, Systemadministrator!	5
1.1.3	Willkommen, Laborassistent!	5
2	Konfiguration	6
2.1	Verwendete Software und Werkzeuge	6
2.2	Installation und Einrichtung	7
2.2.1	Einführung	7
2.2.2	Voraussetzungen	7
2.2.3	Einrichtung	7
2.2.4	Anwendung starten	8
3	Benutzerhandbuch	10
3.1	Anleitung Labor-Assistent	10
3.1.1	Prozess für den Laborassistenten	10
3.1.2	Import Plasmid Metadaten	11
3.1.3	Die Erstellung eines neuen Experiments.	15
3.1.4	Prüfen auf vorhandenes Experiment:	19
3.1.5	Löschen eines bestehenden Experiments	19
3.1.6	Starten und Navigieren der Anwendung	21
3.1.7	Live-Ansicht Dokumentation	22
3.2	Anleitung System-Admin	26
3.2.1	Anleitung für DB Browser	27
3.2.2	Zugriff auf die Funktionen des aktuellen Experiments	27
3.2.3	Finden des aktuellen Experiments	28
3.3	Anleitung für Developer	30
3.3.1	Repository-Struktur	30
3.3.2	PyQt Designer Einführung	31
3.3.3	Hinzufügen von Widgets zu einem QTabWidget in PyQt6	34
3.3.4	Anwendung von Stylesheets in PyQt6	35
3.3.5	Interaktion mit anderen Klassen und Komponenten	35
3.3.6	Die CustomDialog-Klasse	36
3.3.7	CustomLiveWidget-Klasse	37
3.4	Aktivierung des Debug-Modus	38

3.5	Methode <code>live_simulation</code> und Protokolldateien	38
3.5.1	Änderung der Konfiguration bei Änderungen am Station	39
3.6	Verbindung zwischen Adapterklassen und DBUIA- dapter	39
4	Fehlerbehebung und FAQs	42
4.0.1	keine Experimente	42
4.0.2	Installation	43

Abbildungsverzeichnis

2.1	Python Interpreter hinzufügen	8
2.2	Python Interpreter ausgewählt	9
2.3	Module Configuration Settings for PyCharm	9
3.1	Import Plasmid Navigation	11
3.2	Import Plasmid Window	12
3.3	Plasmid-Metadaten Excel Datei Auswahl Dialog	13
3.4	Plasmid-Metadaten Excel Datei ausgewählt	14
3.5	Import Erfolg Dialog	14
3.6	Start Experiment Vorbereitung	16
3.7	Experiment Daten Eingabe	17
3.8	Zuordnung der Röhrchen zum Plasmid	18
3.9	Bestätigung der erfolgreichen Zuweisung von Tubes zu Plasmiden	18
3.10	Experiment Löschen	20
3.11	Experiment Löschen bestätigen	20
3.12	Navigation Informationen	21
3.13	Live-Ansicht - Mit Fehler	23
3.14	Live-Ansicht - Erfolgreicher Betrieb	24
3.15	Live-Ansicht - Details	24
3.16	Export-Schaltfläche für QR-Codes	25
3.17	Export in Excel-Datei	26
3.18	Exportoptionen für Tabellentypen	26
3.19	Löschen eines Experiments im DB Browser	27
3.20	Eingabe der Experiment-ID zum Laden des aktuellen Experiments	28
3.21	Experiment Suche	29
3.22	Experiment Ergebnis des Datums	29
3.23	Fensteransicht der Gestaltung des linken Navigationslayouts im PyQt-Designer	32
4.1	No Experiment Dialog	42
4.2	43

Kapitel 1

Einführung

1.0.1 Überblick über die Anwendung

Die Labortasse ist eine fortschrittliche, automatisierte Lösung, die darauf abzielt, Laborprozesse zu optimieren und zu vereinfachen. Diese Anwendung ist speziell für Labore entwickelt, die mit einer Vielzahl von Proben und Experimenten arbeiten. Sie bietet eine Benutzeroberfläche und eine Reihe von Funktionen, die den Workflow im Labor effizienter gestalten.

1.0.2 Zweck und Umfang

Die Labortasse wurde entwickelt, um den Anforderungen moderner Labore gerecht zu werden, die eine effiziente und genaue Verarbeitung einer großen Anzahl von Proben und Experimenten erfordern. Ihr Hauptzweck ist es, die Komplexität der Laborarbeit zu reduzieren, indem sie automatisierte Prozesse und eine Datenverwaltung bietet.

1.1 Einleitender Abschnitt: Welche Rolle liest was?

1.1.1 Willkommen, Entwickler!

Als Entwickler sind Sie für die Implementierung, Wartung und Fehlerbehebung der Software verantwortlich. Diese technische Dokumentation richtet sich an Entwickler, die mit der Software vertraut werden möchten und detaillierte Informationen zu deren Funktionsweise und Entwicklung benötigen. Lesen Sie die Anweisungen im Abschnitt 3.3.

Hier finden Sie die wichtigsten Abschnitte für Entwickler:

- **Installation:** Erfahren Sie, wie Sie die Software herunterladen, installieren und konfigurieren.
- **Programmierschnittstelle:** Entdecken Sie die Funktionen der Software, um eigene Anwendungen zu entwickeln.
- **Entwicklungstools:** Lernen Sie die verfügbaren Entwicklungstools kennen, um die Software zu testen und zu debuggen.

1.1.2 Willkommen, Systemadministrator!

Als Systemadministrator sind Sie für die Verwaltung und Bereitstellung der Software verantwortlich. Diese technische Dokumentation richtet sich an Systemadministratoren, die die Installation, Konfiguration, Wartung und Sicherung der Software durchführen müssen. Lesen Sie die Anweisungen im Abschnitt ??.

Hier finden Sie die wichtigsten Abschnitte für Systemadministratoren:

- **Systemanforderungen:** Informieren Sie sich über die Hardware- und Softwareanforderungen für den Betrieb der Software.
- **Installation und Konfiguration:** Erfahren Sie, wie Sie die Software auf Ihrem Rechner installieren und konfigurieren.
- **Wartung und Sicherung:** Lernen Sie die Verfahren für die Wartung, Behebung von Fehlern und Sicherung der Software kennen.

1.1.3 Willkommen, Laborassistent!

Als Laborassistent sind Sie für den Betrieb und die Nutzung der Software in einem Laborumgebung verantwortlich. Diese technische Dokumentation richtet sich an Laborassistenten, die die Software verstehen und bedienen müssen, um Experimente durchzuführen oder Datenerfassungsaufgaben zu erledigen. Lesen Sie die Anweisungen im Abschnitt 3.1.

Hier finden Sie die wichtigsten Abschnitte für Laborassistenten:

- **Benutzeroberfläche:** Lernen Sie die Benutzeroberfläche der Software kennen und wie Sie sie für Ihre Aufgaben verwenden können.
- **Datenerfassung und -analyse:** Erfahren Sie, wie Sie mit der Software Daten erfassen, analysieren und interpretieren können.
- **Fehlerbehebung:** Lernen Sie die Verfahren zur Fehlerbehebung und bei Problemen mit der Software.

Kapitel 2

Konfiguration

2.1 Verwendete Software und Werkzeuge

- **Software Development and Design Tools**
 - **Programming Languages and Frameworks:** Python, PyQt6
 - **Integrated Development Environments (IDEs):** Visual Studio Code (VS Code), PyCharm
- **Design Tools**
 - **UI Design and Prototyping:** PyQt Designer, Figma, Miro, Mermaid, Whimsical
 - **Iconography and Graphic Elements:** Flaticons, Iconduck.com
- **Database Management and Interaction Tools**
 - **Database Engine:** SQLite - Eine leichte, dateibasierte Datenbank, die für die Speicherung, Abfrage und Verwaltung der Daten innerhalb der automatisierten Laborstraße verwendet wird.
 - **Database Interface:** DB Browser für SQLite - Ein visuelles Tool zur Interaktion mit SQLite-Datenbanken, das das Erstellen, Designen und Bearbeiten von Datenbankdateien erleichtert.
- **Collaboration and Version Control:** GitHub
- **Testing and Debugging Tools:** PyCharm's debugging capabilities
- **Documentation Tools:** Overleaf LaTeX, Obsidian

2.2 Installation und Einrichtung

2.2.1 Einführung

Diese Anleitung beschreibt die Installation und Einrichtung des Agile Roboticsystems Laborstrasse GUI Dashboards, welches mit PyQt6 erstellt wurde.

2.2.2 Voraussetzungen

Stellen Sie sicher, dass die folgenden Komponenten installiert sind:

- Python 3.9 oder neuer
- pip (Python Paketmanager)

2.2.3 Einrichtung

Repository klonen

Klonen Sie das Repository auf Ihren lokalen Rechner mit Git.

```
1 git clone https://github.com/Prof-Adrian-Mueller/  
   Agile_Roboticsystems_Laborstrasse.git
```

Navigieren

Wechseln Sie in das Hauptverzeichnis Agile_Roboticsystems_Laborstrasse.

```
1 cd Agile_Roboticsystems_Laborstrasse
```

Virtuelle Umgebung erstellen

Erstellen Sie eine virtuelle Umgebung im Hauptverzeichnis. Wir nennen sie 'venv'.

```
1 python3 -m venv venv
```

Virtuelle Umgebung aktivieren

Aktivieren Sie die virtuelle Umgebung. Unter Windows verwenden Sie:

```
1 venv\Scripts\activate
```

Unter Unix oder MacOS:

```
1 source venv/bin/activate
```

Erforderliche Pakete installieren

Installieren Sie alle erforderlichen Pakete mit:

```
1 pip install -r requirements.txt
```


2.2.4 Anwendung starten

Nach der Einrichtung können Sie die Anwendung mit dem folgenden Befehl starten:

```
1 python -m GUI.MainWindow
```

Dies startet die GUI-Anwendung des Dashboards.

ODER

PyCharm Run Configuration einrichten

Run Configuration für `GUI.MainWindow`

Um eine Run Configuration in PyCharm einzurichten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie PyCharm und wählen Sie das Projekt aus.
2. Gehen Sie zum Menü „Run“ und wählen Sie „Edit Configurations“.
3. Klicken Sie auf das Plus-Symbol, um eine neue Konfiguration hinzuzufügen.
4. Wählen Sie „Python“ als Konfigurationstyp.
5. Geben Sie der Konfiguration einen Namen, z.B. „Dashboard GUI“.
6. Stellen Sie sicher, dass das richtige Python-Interpreter aus Ihrer virtuellen Umgebung ausgewählt ist. Wählen Sie unter „Python interpreter“ die Option „Existing interpreter“ und navigieren Sie zum ‘venv/scripts/python.exe‘ Ihrer Projektumgebung. S. Abb. 2.1 & 2.2

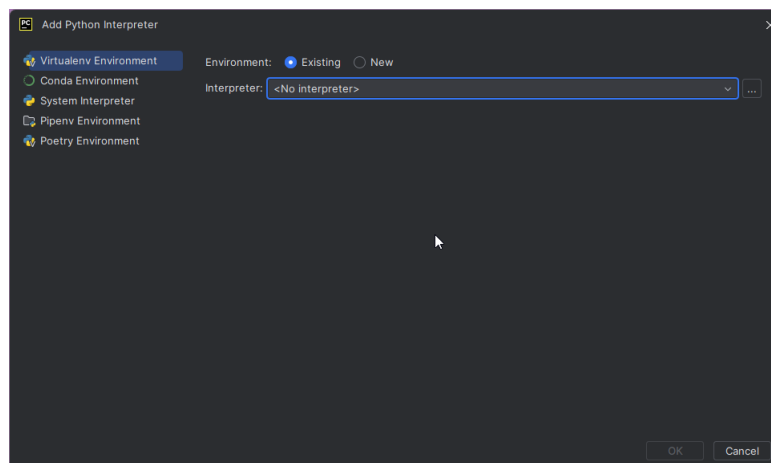


Abbildung 2.1: Python Interpreter hinzufügen

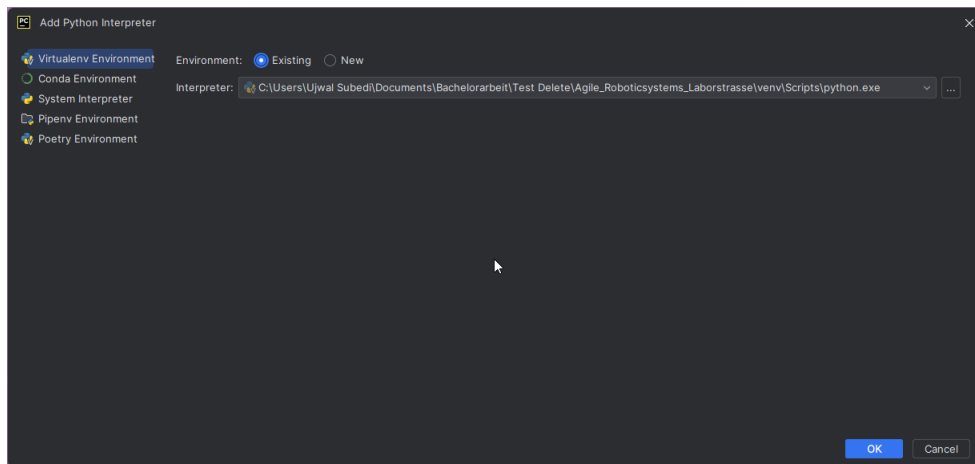


Abbildung 2.2: Python Interpreter ausgewählt

7. Im Feld „Script path“ geben Sie den Pfad zur `MainWindow.py` Datei an oder wählen Sie „Module name“ und geben Sie `GUI.MainWindow` ein. S. Abb. 2.3

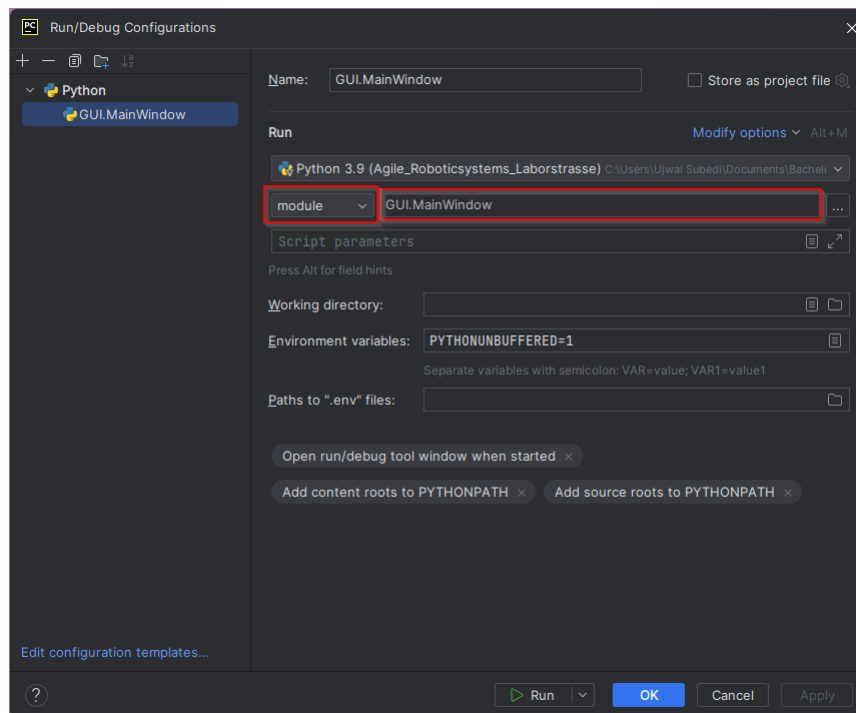


Abbildung 2.3: Module Configuration Settings for PyCharm

8. Bestätigen Sie mit „OK“.

Nun können Sie das Projekt direkt aus PyCharm heraus starten.

Kapitel 3

Benutzerhandbuch

3.1 Anleitung Labor-Assistent

Lieber Laborassistent, wir haben das Protokoll für die Einleitung von Experimenten neu entwickelt und weitere nützliche Funktionen für die Verwaltung von Experimenten im Dashboard Laborstraße dieser Anwendung hinzugefügt. Anbei finden Sie die ausführliche Anleitung zur Nutzung der Anwendung. Es ist unerlässlich, sich genau an diese Anweisungen zu halten, um Präzision und Effektivität in unseren experimentellen Arbeitsabläufen zu gewährleisten.

3.1.1 Prozess für den Laborassistenten

Folgen Sie diesen Schritten im Rahmen Ihrer Tätigkeit als Laborassistent:

1. Experimentvorbereitung
2. Eingabe von Experiment-ID, Name, Nachname, Anzahl der Plasmide, Anzahl der Tubes, Liste der Plasmide in durch Kommas getrenntem Text (z.B. PHB654,PHB655)
3. Eingabe der Liste der Tube Nr. in durch Kommas getrenntem Text (z.B. 1,2)
4. Drucken des QR-Code-Bildes
5. Starten der Erfassung und Tracking Applikation
6. Live Ansicht Überprüfen
7. Ergebnis der Experimente überprüfen

Hinweise zur Durchführung

- Achten Sie darauf, dass alle Eingaben korrekt und vollständig sind, um Fehler im Experiment zu vermeiden.
- Überprüfen Sie die gedruckten QR-Codes sorgfältig auf ihre Lesbarkeit und korrekte Zuordnung.
- Stellen Sie sicher, dass die Überwachungsanwendung korrekt konfiguriert ist, bevor Sie das Experiment starten.

3.1.2 Import Plasmid Metadaten

Das korrekte Importieren von Plasmid-Metadaten ist ein entscheidender Schritt für die Vorbereitung und Durchführung von Experimenten im Dashboard Laborstraße. Bitte folgen Sie diesen Schritten, um die Metadaten erfolgreich zu importieren:

1. **Navigieren Sie zum Import-Bereich:** Wählen Sie im linken Menü der Anwendung das Symbol mit dem nach unten zeigenden Pfeil aus. Dies ist der Bereich für den Import von Dateien. S. Abb. 3.1

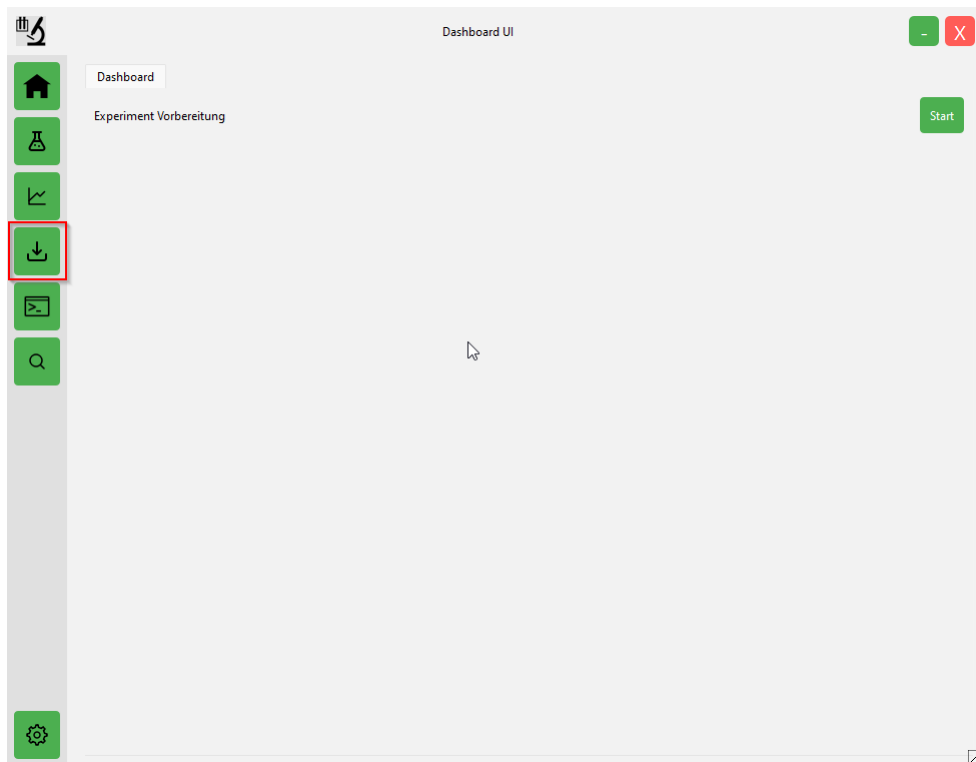


Abbildung 3.1: Import Plasmid Navigation

2. **Import-Bereich betreten:** Nach der Auswahl des Import-Symbols gelangen Sie in den Bereich, in dem Sie Plasmid-Metadaten importieren können.
3. **Import der Plasmid-Metadaten starten:** Klicken Sie auf die Schaltfläche „Plasmid Metadaten Importieren“, die sich im unteren Bereich des Dashboards befindet. S. Abb. 3.2

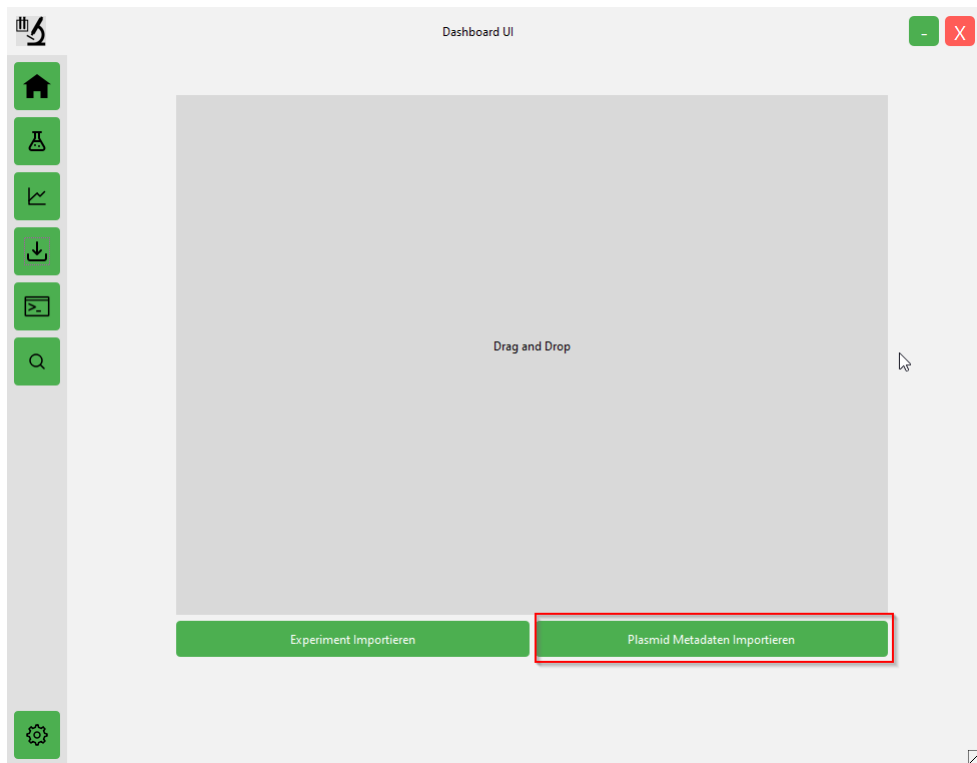


Abbildung 3.2: Import Plasmid Window

4. Auswahl der Plasmid-Datei:

Haben Sie bereits eine Plasmid-Tabelle, navigieren Sie im Datei-Öffnen-Dialog zum Speicherort Ihrer Datei. Sollten Sie noch keine Tabelle besitzen, finden Sie eine Vorlagedatei im Ordner DBService/DefaultTemplate. Navigieren zum DefaultTemplate-Ordner: Im Dialogfenster „Datei öffnen“ nutzen Sie die Seitenleiste, um zum Ordner DBService/DefaultTemplate zu gelangen. S. Abb. 3.3

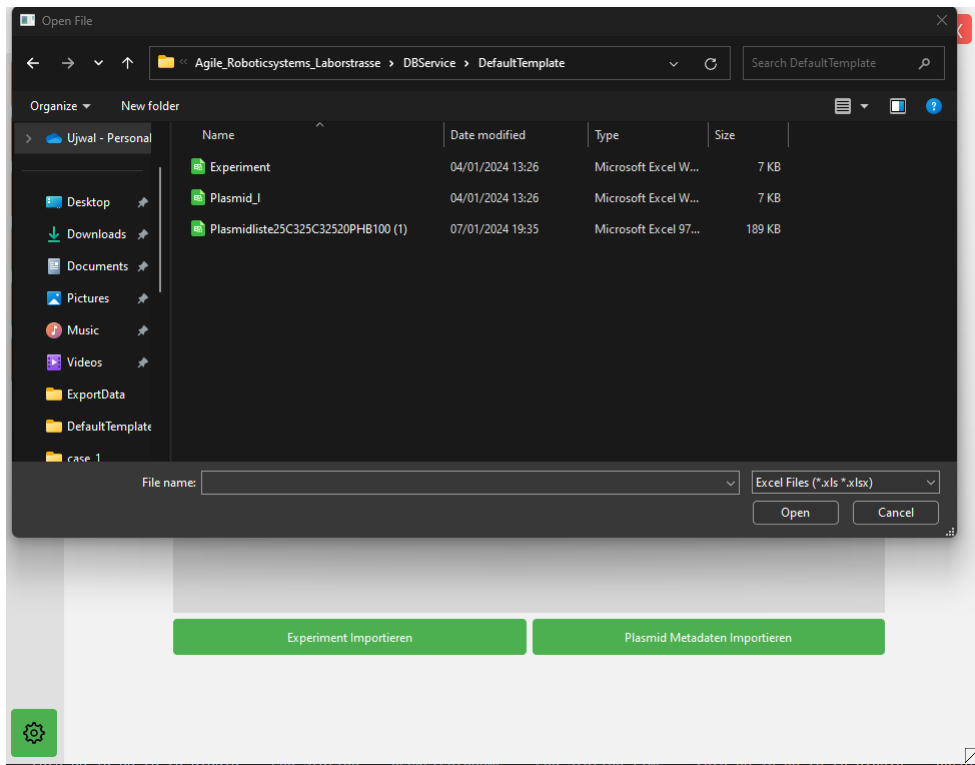


Abbildung 3.3: Plasmid-Metadaten Excel Datei Auswahl Dialog

5. Auswählen der Plasmid-Tabelle:

Wählen Sie die benötigte Excel-Datei aus. Achten Sie darauf, dass die Datei im richtigen Format vorliegt (z.B. .xls oder .xlsx). Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit dem „Öffnen“-Button. Durchführung des Imports: Die ausgewählte Datei wird nun importiert. Kontrollieren Sie anschließend, ob alle Daten korrekt in das Dashboard übernommen wurden. S. Abb. 3.4

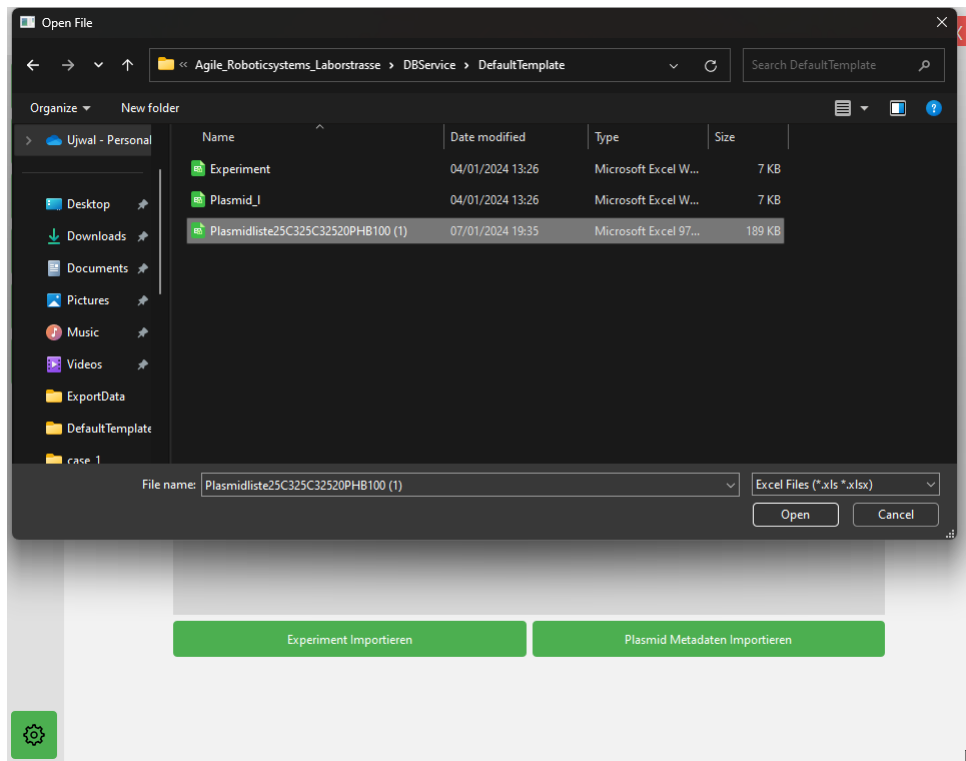


Abbildung 3.4: Plasmid-Metadaten Excel Datei ausgewählt

6. **Import abschließen:** Bei erfolgreichem Import erhalten Sie eine Bestätigungsnachricht. Überprüfen Sie, ob die importierten Daten vollständig und korrekt sind. S. Abb. 3.5

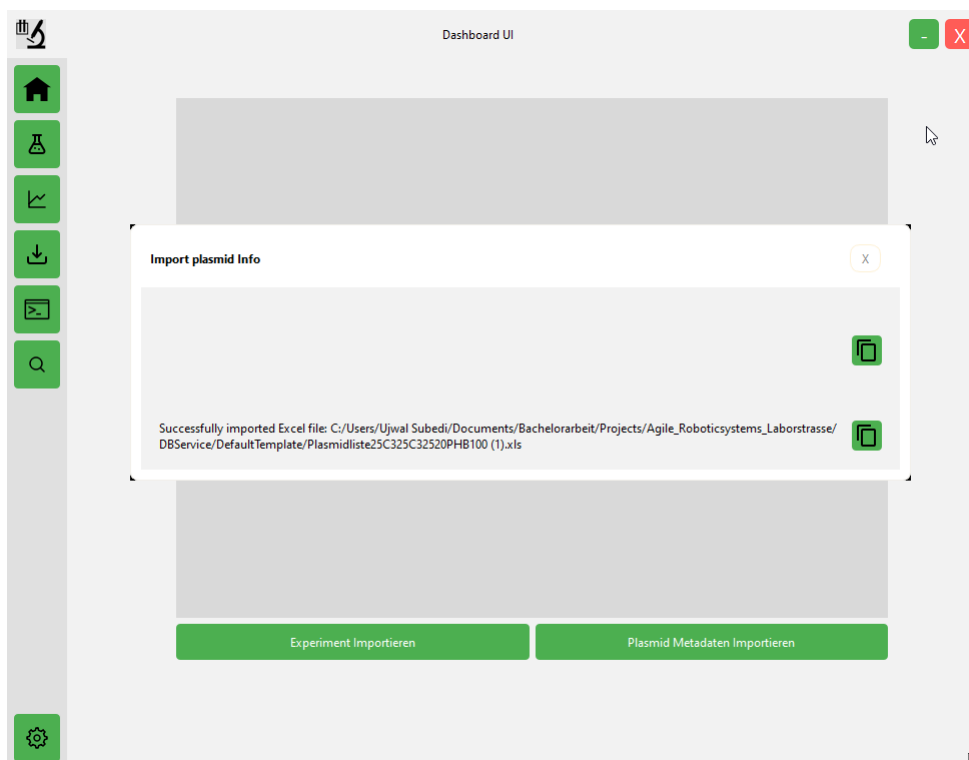


Abbildung 3.5: Import Erfolg Dialog

Bitte stellen Sie sicher, dass die zu importierende Excel-Datei kompatibel ist und die Plasmid-Informationen korrekt strukturiert sind, um Fehler beim Importprozess zu vermeiden.

Erforderliche Excel-Spalten für Plasmid Metadaten

1.	Plasmid Nr.
2.	Antibiotika
3.	Vektor
4.	Insert
5.	Spezies/Quelle
6.	Sequenz Nr. Name
7.	Datum Maxi
8.	Quelle + Datum der Konstruktion
9.	Verdau
10.	Klonierungsstrategie
11.	Bemerkung
12.	Farbcode der Plasmide

3.1.3 Die Erstellung eines neuen Experiments.

Der Prozess zur Einrichtung eines neuen Experiments beginnt mit Ihrer persönlichen Eingabe von Namen und Vornamen. Als nächsten Schritt geben Sie bitte die Anzahl der Plasmide und Tubes an, die für das Experiment benötigt werden. Beachten Sie, dass die Anzahl der Plasmide zwischen 1 und 32 liegen sollte und diese nicht die Anzahl der Tubes überschreiten darf. Die Tube-Anzahl muss eine gerade Zahl sein, die zwischen 2 und 32 liegt. Bitte tragen Sie die Plasmide, getrennt durch Kommas und ohne Leerzeichen nach den Kommas, ein. Ihre Sorgfalt und Genauigkeit bei diesen Angaben sind entscheidend für den erfolgreichen Ablauf des Experiments.

Schritt 1: Start

- Öffnen Sie die Anwendung und klicken Sie auf den grünen **Start**-Button in der oberen rechten Ecke der Dashboard-Oberfläche, um mit der Einrichtung des Experiments zu beginnen.

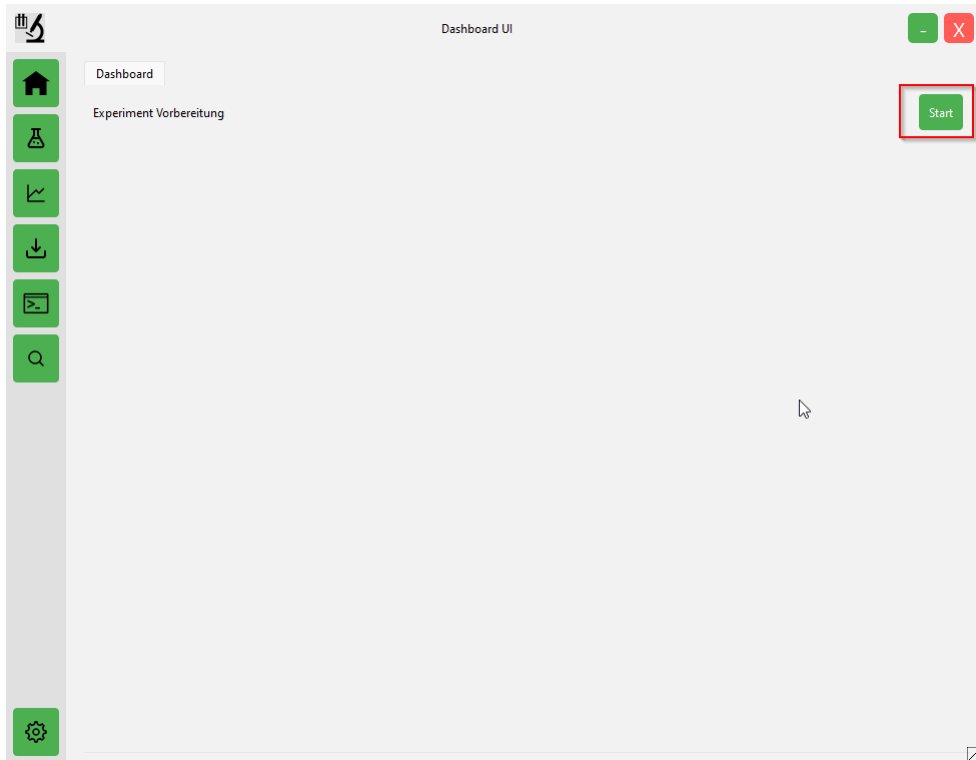


Abbildung 3.6: Start Experiment Vorbereitung

Schritt 2: Experimentdetails eingeben

- Auf der Seite *Experiment Vorbereitung* geben Sie folgende Details ein:
 - **Experiment ID:** Wenn es sich um ein neues Experiment handelt, lassen Sie dieses Feld leer; andernfalls geben Sie die ID eines bestehenden Experiments ein. z.B. **Max1**
 - **Name:** Geben Sie den Nachnamen der Person ein, die das Experiment durchführt. z.B. **Max**
 - **Vorname:** Geben Sie den Vornamen der Person ein, die das Experiment durchführt. z.B. **Mustermann**
 - **Anzahl Plasmid:** Geben Sie die Gesamtzahl der im Experiment verwendeten Plasmide ein, die zwischen 1 und 32 liegt. z.B. **2**
 - **Anzahl Tubes:** Geben Sie die Anzahl der verwendeten Tuben ein, die zwischen 2 und 32 liegt und gerade ist. z.B. **Max1**
 - **Liste von Plasmid:** Geben Sie die IDs der Plasmide getrennt durch Kommas ein. Die bereitgestellten Plasmide sollten in unserer Datenbank vorhanden sein. Falls nicht, importieren Sie die Plasmide bitte mit dem Plasmid Metadaten Excel-Importer 3.1.2. Beispiel Plasmid Liste **PHB654,PHB655**
 - **Datum:** Das Datum wird automatisch mit dem aktuellen Datum ausgefüllt; falls nötig, anpassen.

Dashboard UI

Experiment Vorbereitung

Existierende Experiment z.B. Max1, bei neue nicht eingeben

Max

Mustermann

2

4

PHB654,PHB655

09/01/2024

Weiter

Abbildung 3.7: Experiment Daten Eingabe

- Nach der Eingabe der Details klicken Sie auf den grünen **Weiter**-Button.

3.1.3.1 Tubes zuweisen

Nach der Eingabe der grundlegenden Informationen weist der Laborant auf dem zweiten Bildschirm den Plasmiden bestimmte Tubes zu. Dies geschieht durch Eingabe der Tube-Nummern in die Felder neben den Plasmid-Nummern. Sobald der Laborant auf **Weiter** klickt, werden die Eingaben überprüft und in der Datenbank gespeichert.

Anschließend wird eine Bestätigungsnachricht gezeigt, die dem Benutzer signalisiert, dass die Eingabe korrekt war und die Tubes erfolgreich den Plasmiden zugewiesen wurden. Es werden spezifische Nachrichten für die erstellten Tubes angezeigt, jeweils für die Plasmide PHB655 und PHB654, mit den zugeordneten Tube-Nummern. Am Ende gibt es eine abschließende Nachricht, die die erfolgreiche Operation bestätigt: „Prima! Alle Daten sehen Gut aus.“ Siehe Abbildung 3.9.

Schritt 3: Tubes den Plasmiden zuordnen

- Ordnen Sie auf dem nächsten Bildschirm jedem Plasmid die entsprechenden Tube-Nummern zu:
 - Für jedes aufgeführte Plasmid geben Sie die entsprechenden Tube-Nummern in die dafür vorgesehenen Felder ein.
- Klicken Sie auf den grünen **Weiter**-Button, um fortzufahren.

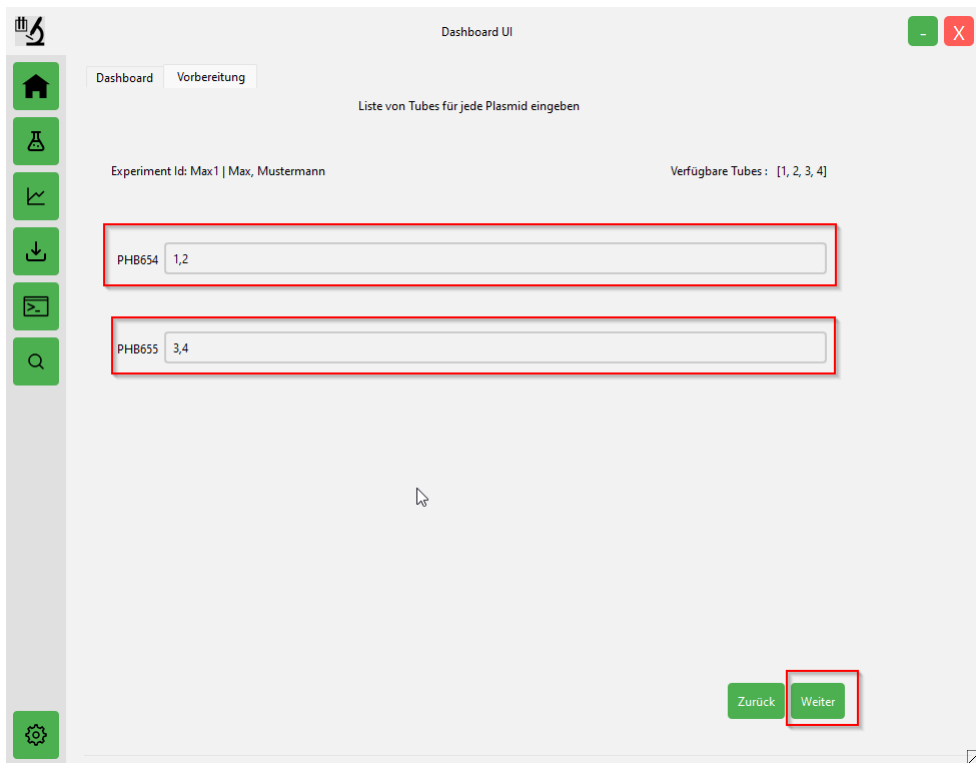


Abbildung 3.8: Zuordnung der Röhren zum Plasmid

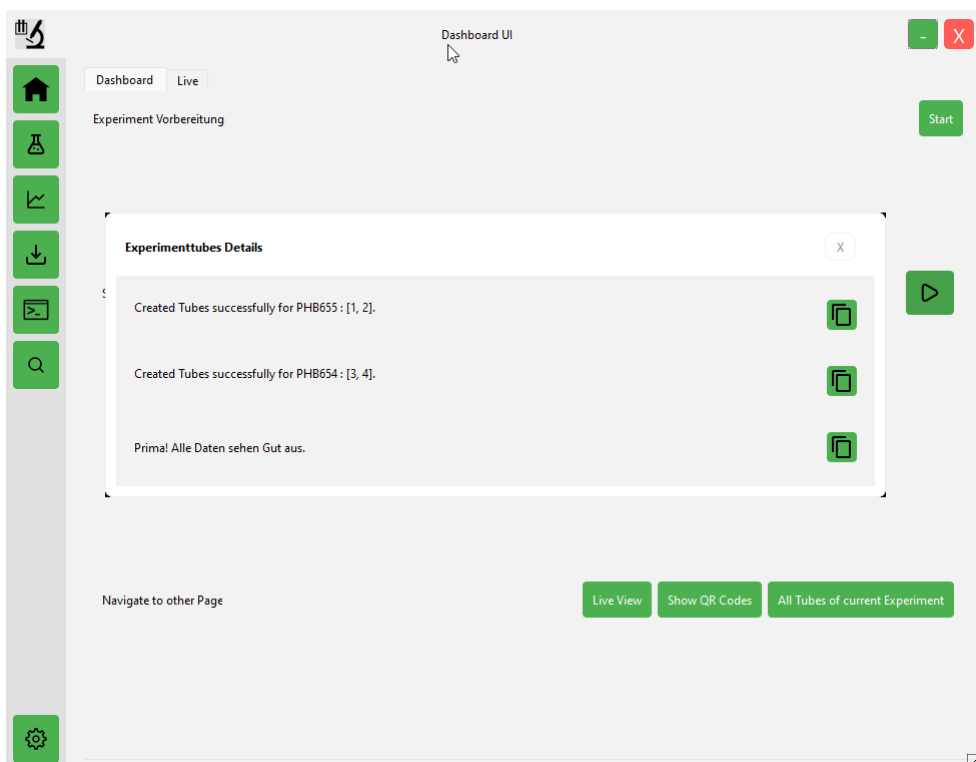


Abbildung 3.9: Bestätigung der erfolgreichen Zuweisung von Tubes zu Plasmiden

3.1.4 Prüfen auf vorhandenes Experiment:

Wenn der Laborant seinen Namen und Vornamen erneut eingibt, wird überprüft, ob bereits ein Experiment vorhanden ist. Falls ein Experiment existiert (z.B., ein Laborant mit dem Namen "Max" hat bereits ein Experiment), wird das neue Experiment als das nächste in der Reihenfolge erstellt, z.B., mit der Experiment-ID "Max2". Siehe Abbildung 3.7

3.1.4.1 Experiment Daten abrufen und aktualisieren:

Wenn der Laborant die Experiment-ID eingibt (z.B., "Max1"), werden die ID des vorhandenen Experiments heruntergeladen und in jedem Eingabefeld der GUI für das Experiment automatisch aktualisiert, nachdem die ID des vorhandenen Experiments eingegeben wurde. Der Laborant kann nun das Experiment aktualisieren, insbesondere bei der Anzahl der Tubes und Plasmide. Die Anzahl der Tubes und Plasmide darf nicht kleiner sein als die vorherige Anzahl.

Hinweis: Es ist zu beachten, dass eine Erhöhung der Anzahl an Tubes nur möglich ist, wenn Sie das bestehende Experiment modifizieren möchten; eine Reduzierung der Tubenanzahl in einem Experiment, dessen Daten bereits in verschiedenen Tabellen der Datenbank hinterlegt sind, ist nicht durchführbar. Daher empfiehlt es sich, zusätzliche Tubes ausschließlich bei zwingender Notwendigkeit hinzuzufügen. Sollte es Zweifel an der korrekten Anzahl der Tubes geben und diese geringer als bei der letzten Eingabe sein, ist es ratsam, das Experiment zu löschen und neu zu beginnen. Zum Beispiel: Bei einem Experiment namens *Max1* mit 4 Tubes kann die Anzahl der Tubes für dieses Experiment nicht weniger als 4 betragen.

3.1.5 Löschen eines bestehenden Experiments

Um ein Experiment zu löschen, klicken Sie auf das Suchsymbol in der linken Navigationsleiste. Geben Sie die Experiment-ID in das Eingabefeld ein und klicken Sie auf die Schaltfläche *Laden*. Auf der rechten Seite, unterhalb der *Laden*-Schaltfläche, sehen Sie ein Mülleimer-Symbol. Klicken Sie darauf, um das Experiment zu löschen.

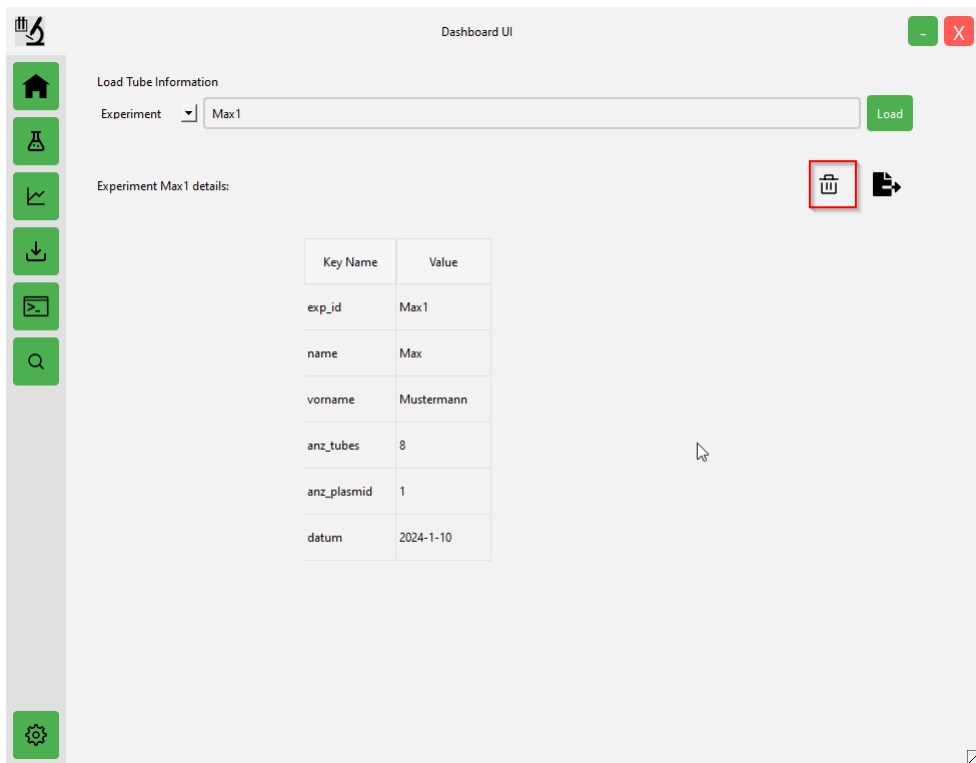


Abbildung 3.10: Experiment Löschen

Wenn ein Popup mit der Frage „**Möchten Sie das Experiment wirklich löschen?**“ erscheint, bestätigen Sie mit **Ja**.

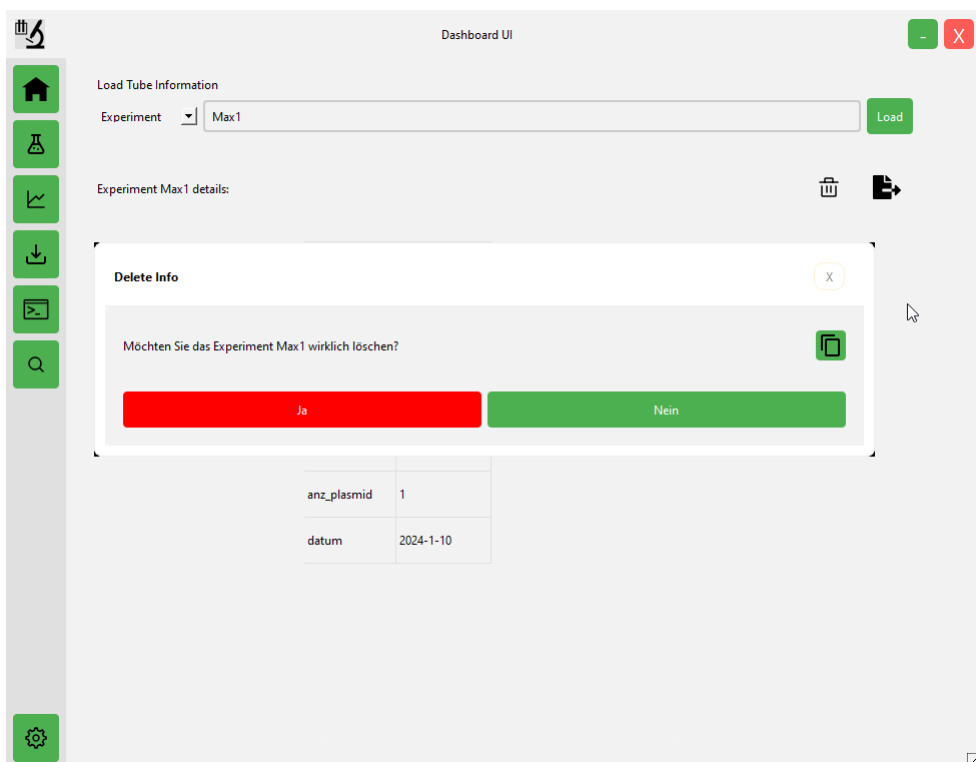


Abbildung 3.11: Experiment Löschen bestätigen

3.1.6 Starten und Navigieren der Anwendung

Die GUI Dashboard UI wurde entwickelt, um die Überwachung und Verwaltung von automatisierten Laborprozessen zu erleichtern. Die Oberfläche ist so strukturiert, dass sie eine intuitive und benutzerfreundliche Erfahrung bietet, die es dem Benutzer ermöglicht, durch verschiedene Funktionen wie die Vorbereitung von Experimenten, den Import von Metadaten, die Prozesssteuerung und die Systemeinstellungen zu navigieren.

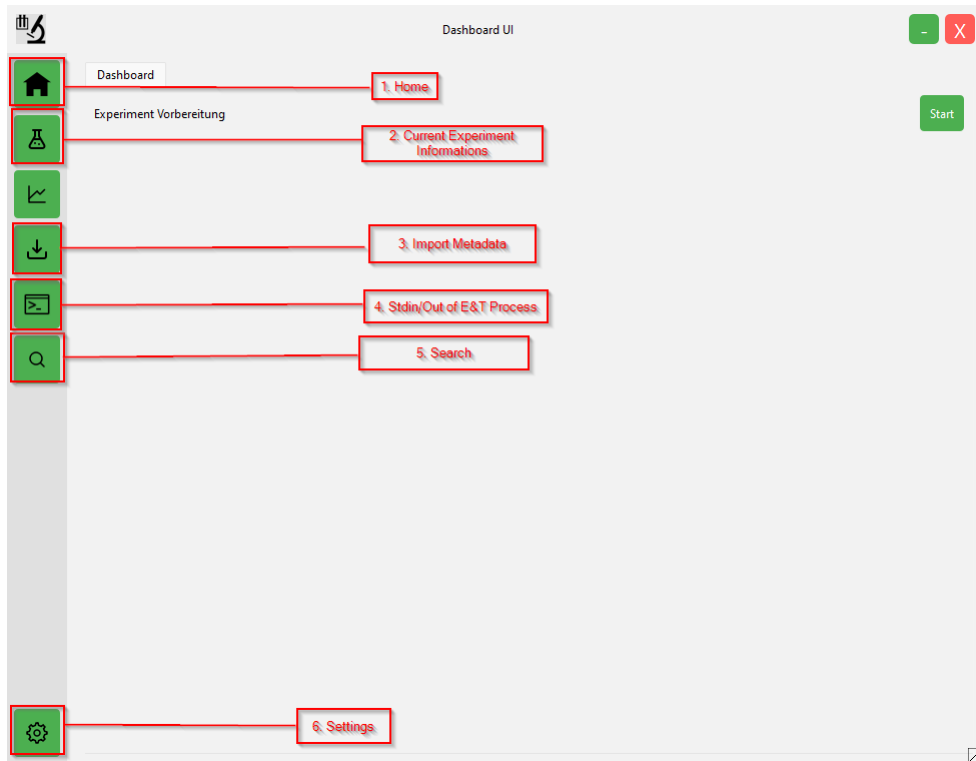


Abbildung 3.12: Navigation Informationen

1. Heim (Haus-Symbol)

- **Experimentvorbereitung:** Erstellen Sie Experimentparameter.
- **Erfassung und Tracking starten:** Starten Sie das Experiment, indem Sie die Datenerfassung einleiten.
- **Live-Überwachung:** Verwenden Sie die Funktionen "Live-Ansicht", "QR-Codes anzeigen und Alle Tubes des aktuellen Experiments", um den Fortschritt und die Details des Experiments zu überwachen.
- **Navigation:** Bewegen Sie sich zwischen den verschiedenen Abschnitten des Dashboards, um verschiedene Funktionen zu nutzen.

2. Aktuelle Experimentinformationen (Flask-Symbol)

- **Zweck:** Um detaillierte Informationen über die Experimente und ihre Komponenten wie Mikro-QR-Codes für jeden Tube und Tracking-Protokoll des derzeit durchgeführten Experiments zu überprüfen.
- **Funktion:** Zeigt detaillierte Daten für jedes aktive Experiment an, z. B. Experiment-Tube-Informationen, verantwortliche Personen und den aktuellen Status.

- **Verwendung:** Verwenden Sie diese Funktion, um den Fortschritt zu überwachen, Mikro-QR-Codes zu exportieren oder aktuelle Experimente zu analysieren.

3. Metadaten importieren (Pfeil nach unten auf dem Tray-Symbol)

- **Zweck:** Um Plasmid-Metadaten, die für Experimente wichtig sind, in das System zu integrieren.
- **Funktion:** Ermöglicht den Import experimenteller Daten, z. B. Plasmid-Metadaten.
- **Verwendung:** Um neue Plasmiddaten einzugeben, klicken Sie auf diese Schaltfläche und folgen Sie den Anweisungen, um Dateien von Ihrem Computer oder Netzwerk hochzuladen.

4. Stdin/Out des E&T-Prozesses (zweiseitige horizontale Pfeil-Symbol)

- **Zweck:** Um direkte Befehlseingabe für das System zu ermöglichen und die Ausgabe des Ausführungs- und Tracking-Prozesses zu verfolgen.
- **Funktion:** Bietet eine konsolenartige Schnittstelle zum Senden von Befehlen an das System und zeigt die Echtzeitantwort des Systems an.
- **Verwendung:** Umgeleitete Ausgabe der Erfassungs- und Tracking-Anwendung.

5. Suchen (Lupensymbol)

- **Zweck:** Um bestimmte Daten schnell im System zu finden.
- **Funktion:** Bietet eine leistungsstarke Suchfunktion, um Experimente, Tubes oder Plasmide in der Datenbank des Systems zu finden.
- **Verwendung:** Geben Sie die Suchkriterien wie Experiment-ID oder Datum ein und das System wird relevante Ergebnisse abrufen und anzeigen.

3.1.7 Live-Ansicht Dokumentation

Die Live-Ansicht-Funktion im GUI-Dashboard ermöglicht die Echtzeitüberwachung von Laborprozessen. Sie bietet wichtige Einblicke in den aktuellen Status von Stationen und ermöglicht einen schnellen Zugriff auf detaillierte Informationen.

1. Stationen-Informationssymbol (i Symbol):

- Das i Symbol innerhalb der Live-Ansichtsoberfläche dient als Eingangstor zu Stationsinformationen.
- Beim Klicken werden Details zur aktuellen Station angezeigt, einschließlich ihres Status und etwaiger aufgetretener Fehler.
- Ist der Betrieb der Station erfolgreich, werden die Ergebnisdaten angezeigt und bieten Einblicke in den laufenden Prozess.

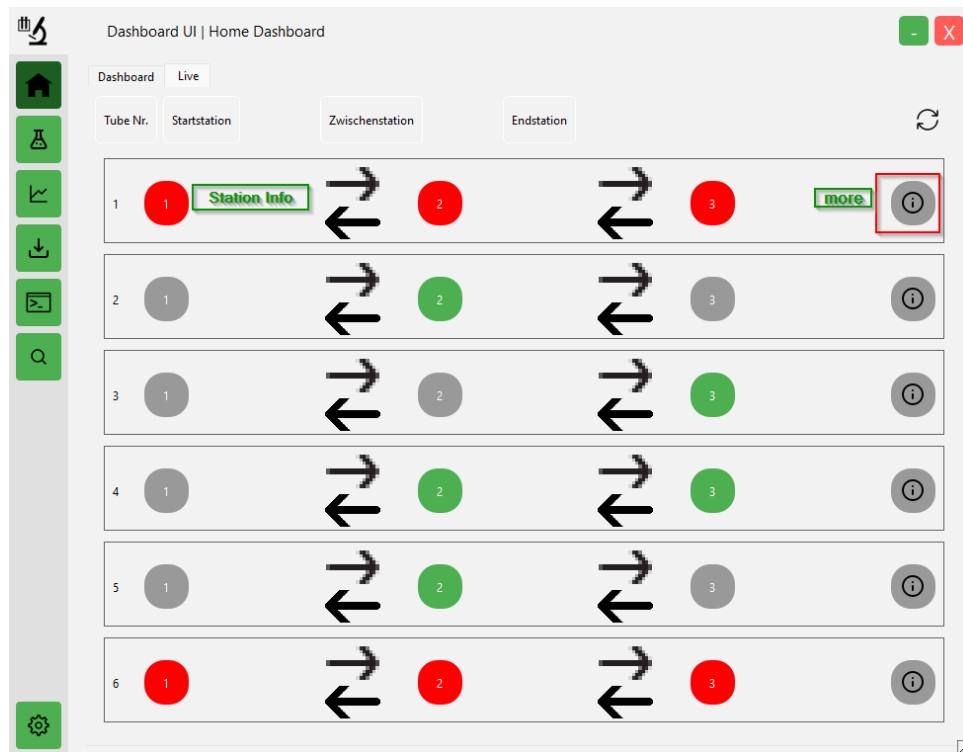


Abbildung 3.13: Live-Ansicht - Mit Fehler

2. Stationen-Schaltflächen:

- Drei Schaltflächen mit Nummern repräsentieren verschiedene Stationen innerhalb des Laboraufbaus.
- Jede Schaltfläche entspricht einer bestimmten Station und ermöglicht es den Benutzern, Informationen zu dieser speziellen Station auszuwählen und anzuzeigen.
- Nach dem Klicken auf eine Stations-Schaltfläche werden relevante Details zum Status und Betrieb der Station prompt angezeigt.



Abbildung 3.14: Live-Ansicht - Erfolgreicher Betrieb

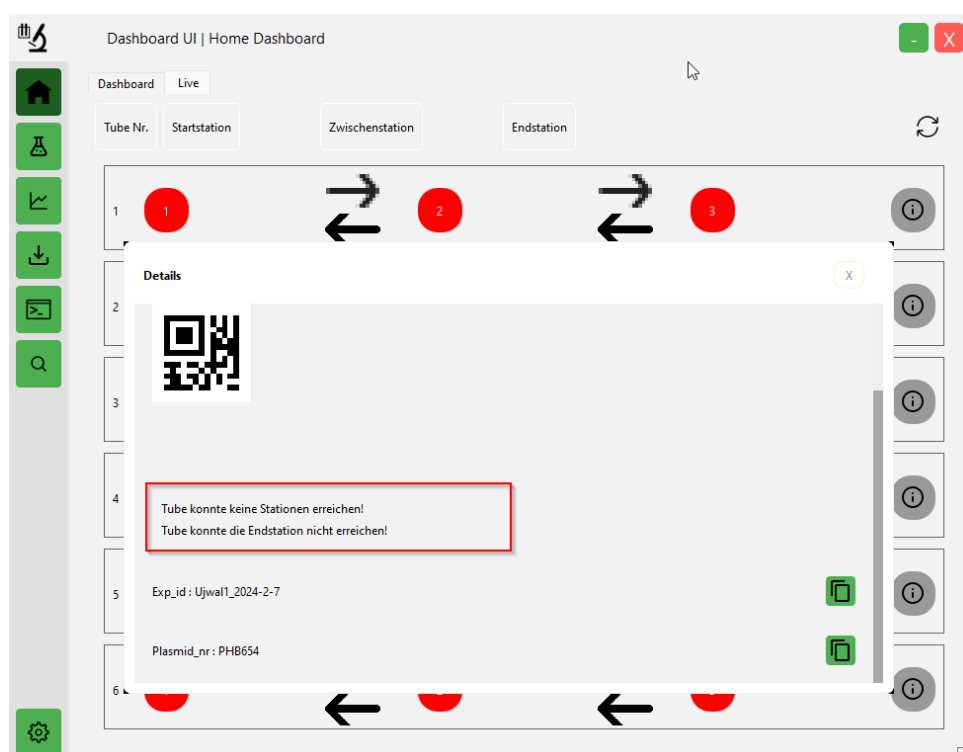


Abbildung 3.15: Live-Ansicht - Details

Diese Live-Ansicht-Funktionalität verbessert die Effizienz der Laborbetriebe, indem sie den Bedienern einen sofortigen Zugriff auf wichtige Informationen ermöglicht, was

schnelle Entscheidungsfindung und Fehlerbehebung erleichtert. Sie dient als wertvolles Werkzeug zur Überwachung und Verwaltung von Laborprozessen in Echtzeit.

Dokumentation der Exportfunktion

Das GUI-Dashboard verfügt über eine Exportfunktion, mit der Benutzer Daten in einem Excel-Datei-Format exportieren können, um die Datenanalyse- und Austauschmöglichkeiten zu verbessern.

1. Export-Schaltfläche für QR-Codes:

- Eine dedizierte Export-Schaltfläche erleichtert den Export von QR-Codes, die innerhalb der Anwendung generiert wurden.
- Durch Klicken auf diese Schaltfläche wird der Exportvorgang ausgelöst und QR-Code-Bilder in einem Format generiert, das für die externe Verwendung oder den Druck geeignet ist.

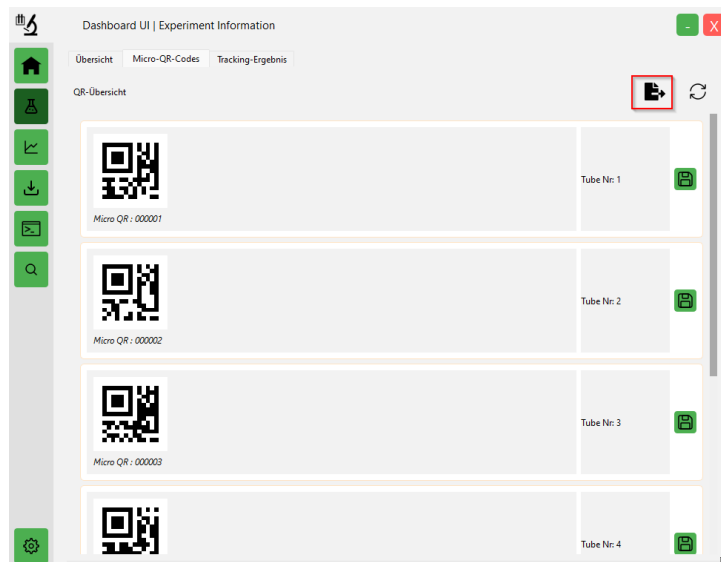


Abbildung 3.16: Export-Schaltfläche für QR-Codes

2. Exportoptionen für Tabellentypen:

- Die Exportfunktion erstreckt sich auf alle Tabellentypen im GUI-Dashboard.
- Benutzer können Tabellen exportieren, die Daten zu Laborprozessen, Experimenten oder Ergebnissen enthalten.
- Durch den Export von Tabellen können Benutzer Daten im Excel-Format speichern, was die Datenverwaltung und -analyse verbessert.

3. Export in Excel-Datei:

- Die Exportfunktion bietet die Möglichkeit, Daten direkt in eine Excel-Datei zu exportieren.

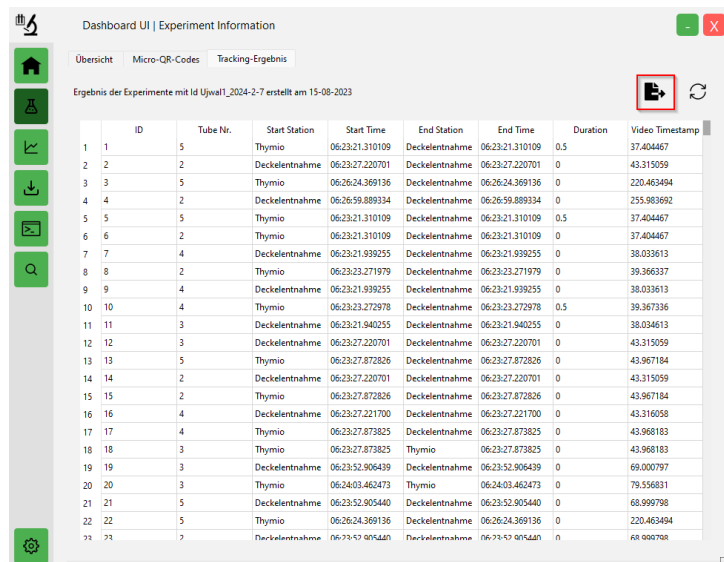


Abbildung 3.17: Export in Excel-Datei

- Nach Auswahl der Exportoption initiiert das Dashboard den Exportvorgang und konvertiert die Tabellendaten in ein Excel-kompatibles Format.
- Diese Funktion erleichtert den Datenaustausch und die weitere Analyse und bietet den Benutzern Flexibilität im Umgang mit Daten.

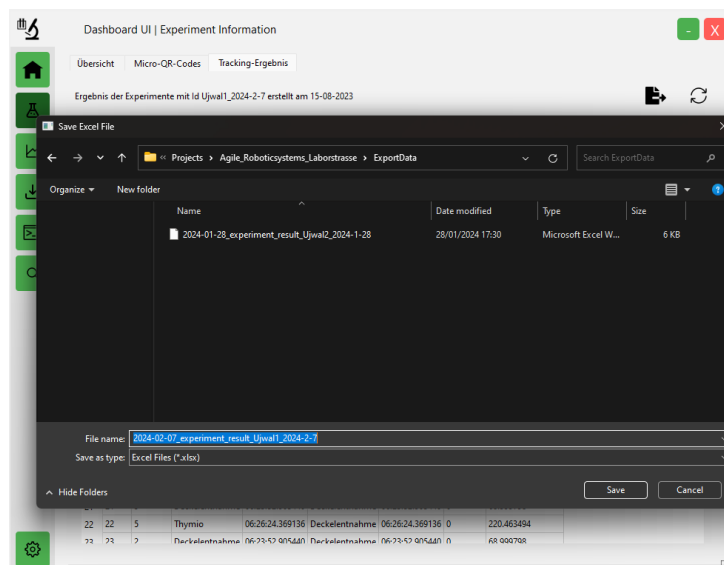


Abbildung 3.18: Exportoptionen für Tabellentypen

Die Exportfunktion im GUI-Dashboard trägt zur Verbesserung der Datenverwaltungs- und Analysemöglichkeiten bei, indem Benutzer Daten in verschiedenen Formaten exportieren können, um sie weiter zu verarbeiten oder zu teilen.

3.2 Anleitung System-Admin

Lieber Systemadministratoren,

In diesem Teil des Handbuchs wird Ihnen der Umgang mit dem **DB-Browser für SQLite** erläutert. Diese Anleitung hilft Ihnen beim Durchsuchen der Daten, beim Überprüfen der Datenbankstruktur und beim Ausführen von SQL-Abfragen. Wir setzen voraus, dass Sie bereits über Grundkenntnisse in der Datenverwaltung verfügen. Der DB-Browser für SQLite bietet eine intuitive Oberfläche, die die Datenverwaltung vereinfacht. Sie können damit Daten abfragen, bearbeiten und exportieren, was zur Integrität und Funktionalität der Laborstraßen-Datenbank beiträgt.

Laden Sie zunächst den **DB Browser für SQLite** von <https://sqlitebrowser.org/dl/> herunter und installieren Sie ihn. Um eine Datenbank zu öffnen, starten Sie das Programm und wählen Sie im Hauptmenü *Datei* die Option *Datenbank öffnen*. Navigieren Sie zu der gewünschten Datenbankdatei und öffnen Sie diese. Nun können Sie die Datenbank bearbeiten, durchsuchen und SQL-Abfragen ausführen.

3.2.1 Anleitung für DB Browser

Löschen eines Experiments: Sie können ein Experiment löschen, indem Sie zunächst im DB Browser für SQLite die Tabelle *"Experiment"* unter *"Browse Data"* auswählen. Anschließend wählen sie das zu löschende Experiment aus der Liste aus. Mit einem Klick auf den Button *"Delete Record"* wird das Experiment als auch alle zugehörigen Tubes automatisch aus der Datenbank entfernt.

Dies geschieht durch die *"ON DELETE CASCADE"*-Option in der Fremdschlüsselbeziehung zwischen den Tabellen *Experiment* und *Tubes*. Sie müssen lediglich das Experiment unter *"Browse Data"* auswählen und auf *"Delete Record"* klicken, um das Experiment und alle verbundenen Tubes zu löschen.

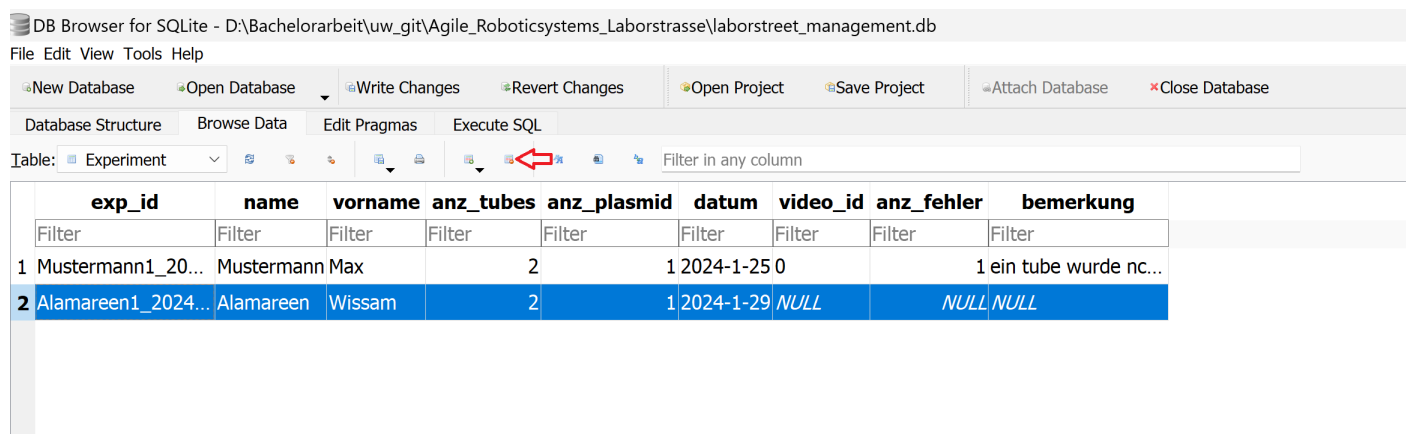


Abbildung 3.19: Löschen eines Experiments im DB Browser

3.2.2 Zugriff auf die Funktionen des aktuellen Experiments

Um das aktuelle Experiment zu überprüfen und die Funktionen zu nutzen, die nur das aktuelle Experiment hat, wie zum Beispiel das Starten der E&T-Anwendung, gehen Sie wie folgt vor:

1. Geben Sie die Experimentvorbereitung ein: Klicken Sie auf den Abschnitt 'Experimentvorbereitung'.

2. Geben Sie die **Experiment ID** ein: Geben Sie in das vorgesehene Feld die ID des Experiments ein, das Sie überprüfen möchten.
3. Füllen Sie andere Felder mit vorhandenen Daten: Klicken Sie auf die anderen Felder, um sie automatisch mit vorhandenen Daten zu füllen, die sich auf die eingegebene Experiment-ID beziehen.
4. Navigieren Sie zur ursprünglichen Seite: Klicken Sie zweimal auf 'Weiter'. Dadurch gelangen Sie zurück zur ursprünglichen Seite.
5. Starten Sie die E&T-Anwendung : Von der ursprünglichen Seite aus können Sie nun die E&T-Anwendung starten, die eine Funktion des aktuellen Experiments ist.

Dashboard UI | Home Dashboard

Dashboard Live Vorbereitung

Experiment Vorbereitung

Experiment ID: Wissam1_2024-2-5

Name: Wissam

Vorname: Alamareen

Anzahl Plasmid: 2

Anzahl Tubes: 4

Liste von Plasmid: PHB655,PHB644

Datum: 05/02/2024

Weiter

Abbildung 3.20: Eingabe der Experiment-ID zum Laden des aktuellen Experiments

3.2.3 Finden des aktuellen Experiments

Um das aktuelle Experiment zu finden, verwenden Sie das 'Experiment-Suchfeld'. Sie können darauf zugreifen, indem Sie auf das Lupensymbol im linken Navigationsmenü klicken. Geben Sie aktuelle Datum in "YYYY-MM-DD"Format ein, um das aktuelle Experiment zu finden.

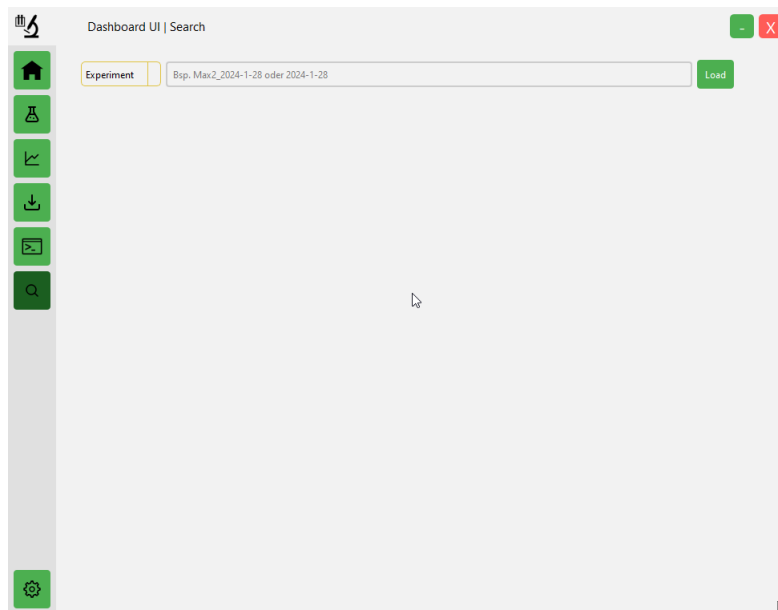


Abbildung 3.21: Experiment Suche

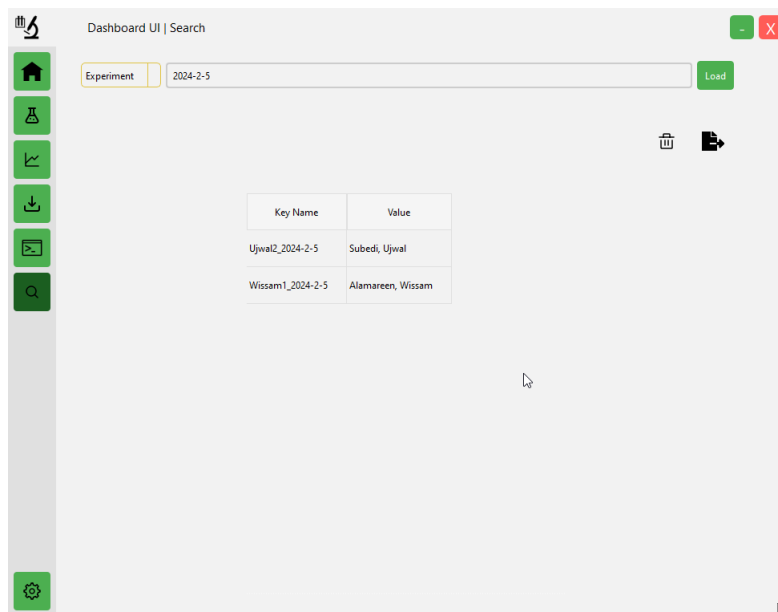


Abbildung 3.22: Experiment Ergebnis des Datums

Abrufen der aktuellen Experiment-ID aus einer Datei

Alternativ können Sie die aktuelle Experiment-ID auch direkt aus einer Datei abrufen:

- Navigieren Sie zum Projektordner:
C:\Users\Fujitsu\IdeaProjects\Agile_Roboticsystems_Laborstrasse.
- Finden Sie die Datei 'application_cache.json'.
- Öffnen Sie die Datei 'application_cache.json' mit einem Texteditor.
- Suchen Sie nach der 'experiment_id'.

- Verwenden Sie den Wert der *'experiment_id'*.

```

1 {
2   "user_preferences": {
3     "experiment_id": "Wissam1_2024-2-5",
4     "language": "en"
5   }
6 }

```

Listing 3.1: application_cache.json content

Video-Encoder-Funktion

Die Version sollte festgelegt werden, um die Video-Encoder-Funktion zu nutzen. Die benötigten Pakete sind:

- opencv_contrib_python==4.8.0.74
- openh264-1.8.0-win64.dll

Falls es einen Fehler bezüglich openh264 gibt, stellen Sie sicher, dass die openh264-1.8.0-win64.dll-Datei in den Umgebungsvariablen von Windows (Beispiel [1]) eingerichtet ist.

3.3 Anleitung für Developer

3.3.1 Repository-Struktur

- **DBService:** Python-Skripte für das Datenbankmanagement, einschließlich Adapter für Datenbank und Experimente, Importeure für Excel-Daten und Modelle für Experimente und Plasmide.
- **Entladen:** Skripte für den Entladeprozess, einschließlich Steuerung eines DoBot-Arms und Kalibrierung.
- **Erkennen:** Skript für das Lesen von Micro-QR-Codes.
- **GUI:** Python-Skripte für die grafische Benutzeroberfläche des Projekts, einschließlich benutzerdefinierter Widgets, Utility-Skripte, Modelle für verschiedene UI-Komponenten und Ressourcen wie Icons und Stylesheets.
- **Main:** Haupt-Python-Skripte für das Projekt, einschließlich Client-Skripte, ein Skript für die DoBot-Steuerung und eine Implementierung des Beobachtermusters. Es enthält auch eine DLL-Datei für DoBot und einige Video- und Modell-Dateien.
- **ModuleTest:** Skript für die Überwachung der Stationsfunktionalität.
- **Monitoring:** Python-Skripte und Konfigurationsdateien für Überwachungszwecke, einschließlich YOLO-Modell-Dateien und einer benutzerdefinierten YAML-Konfiguration.
- **Report:** Dokumentation und Notizen zum Fortschritt des Projekts, wie Prozessdokumentation, Glossar und To-Do-Listen.

- **SimulationData:** CSV-Dateien für die Protokollierung von Simulationsdaten, einschließlich detaillierter Logs für spezifische Fälle und fehlgeschlagene Simulationen.
- **Tracker_Config:** Skripte, Konfigurationen und Bilder für die Kamerakalibrierung und -verfolgung.

Die Dateien `Navigation.ui` und `resource.py`, die sich im GUI-Ordner befinden, sind integrale Bestandteile der Benutzeroberfläche für das Agile Roboticsystems Laborstrasse-Projekt, die für die Ausführung unter dem Qt-Framework, insbesondere unter Verwendung von PyQt oder PySide, entwickelt wurden.

- **Navigation.ui:** Eine Qt Designer UI-Datei, die das Layout und die Struktur der Navigationschnittstelle definiert. Es spezifiziert das Layout des MainWindow, einschließlich Widgets wie `QPushButton` für verschiedene Navigationsknöpfe (z.B. Home, Experimentinfo, Statistiken, Datei importieren, Kommandozeilenschnittstelle, Suche und Einstellungen) mit entsprechenden Icons, die aus einer Ressourcendatei geladen werden. Die Navigation ist darauf ausgelegt, minimal zu sein, mit einem vertikalen Layout auf der linken Seite des Hauptfensters, das einen effizienten Zugang zu verschiedenen Bereichen der Anwendung bietet.
- **resource.py:** Eine Python-Datei, die aus einer Qt-Ressourcendatei (‘.qrc’) generiert wird und Definitionen für in der Anwendung verwendete Ressourcen wie Icons, Bilder und andere statische Dateien enthält. Diese Ressourcen werden in eine Python-Datei kompiliert, um innerhalb des Anwendungscodes verwendet zu werden, was den Zugriff auf und die Verwaltung von UI-Assets erleichtert.

3.3.2 PyQt Designer Einführung

Dieses Tutorial beschreibt die grundlegenden Schritte zur Verwendung von Qt Designer und PyQt6 für die Entwicklung einer Navigationsinterface für die Anwendung [2]. Dieses Tutorial bietet eine Einführung in die Nutzung von Qt Designer und PyQt6 zur Erstellung einer benutzerfreundlichen Navigationsinterface.

Schritt-für-Schritt-Anleitung

1. **Vorbereitung:** Stellen Sie sicher, dass PyQt6 und Qt Designer installiert sind. PyQt6 kann über pip installiert werden mittels dem Befehl `pip install PyQt6`.
2. **Qt Designer starten:** Öffnen Sie Qt Designer und wählen Sie `Main Window` als Formular für die neue Benutzeroberfläche.
3. **Hauptfenster entwerfen:** Fügen Sie ein `Frame` Widget hinzu, um die Navigationsknöpfe zu enthalten. Verwenden Sie `Vertical Layout`, um die Knöpfe vertikal anzuordnen.
4. **Navigationsleiste erstellen:** Platzieren Sie `Push Button` Widgets im Frame für jede Navigationsfunktion. Setzen Sie Eigenschaften wie `Icon` und `Tooltip` über den `Property Editor`.
5. **Ressourcen verwalten:** Erstellen Sie eine Ressourcendatei (‘.qrc’) mit Qt Designer’s Ressourcen-Editor, um Ihre Icons und Bilder zu verwalten.

6. **UI-Datei speichern:** Speichern Sie Ihre Designarbeit als ‘.ui’ Datei, z.B. ‘Navigation.ui’.
7. **UI in Python-Code umwandeln:** Konvertieren Sie die ‘.ui’ Datei in eine ‘.py’ Datei mit dem Befehl `pyuic6 Navigation.ui -o Navigation.py`.
8. **Resource in Python-Code umwandeln:** Bitte beachten Sie, dass nach Änderungen an der Ressourcendatei (.qrc) diese in eine Python-Datei kompiliert werden muss, damit die Ressourcen in Ihrer PyQt6-Anwendung verwendet werden können. Verwenden Sie hierfür das `pyrcc6`-Werkzeug. Führen Sie den folgenden Befehl aus: `pyrcc6 resources.qrc -o resources.py`

Einbindung kompilierter Ressourcen in die Anwendung

Nachdem Sie die Python-Ressourcendatei generiert haben, müssen Sie sie in Ihre Hauptanwendungsdatei importieren oder dorthin, wo Sie auf diese Ressourcen zugreifen müssen. Zum Beispiel: `import resources`

9. **Integration in Ihre Anwendung:** Importieren Sie die generierte ‘Navigation.py’ in Ihr Python-Projekt und verknüpfen Sie die Logik Ihrer Anwendung mit der Benutzeroberfläche.

3.3.2.1 Wie kann man Schaltflächen zur linken Navigation hinzufügen?

Die linke Navigationsleiste ist ein wesentliches Element für die Benutzerführung in vielen Anwendungen. Dieses Dokument beschreibt, wie Sie eine solche Leiste in einer PyQt6-Anwendung implementieren können, basierend auf der Klasse `LeftNavigation`.

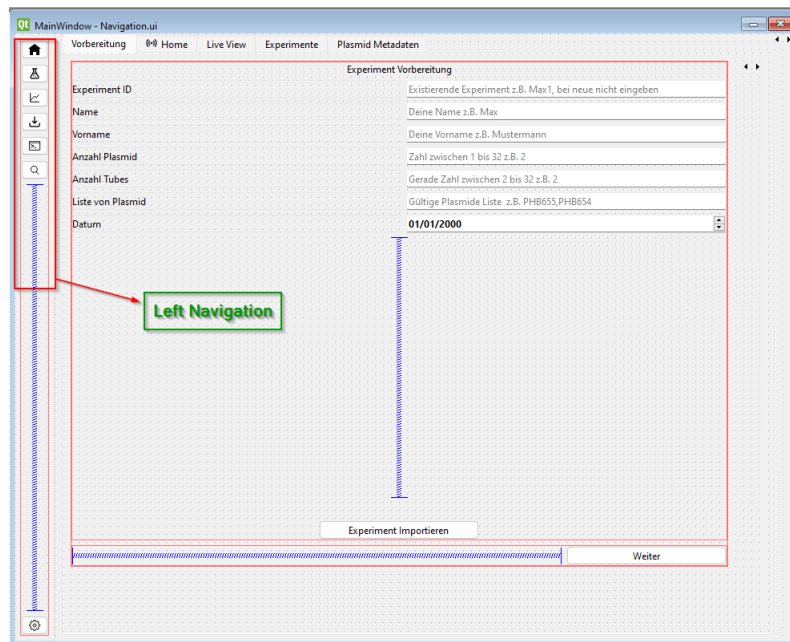


Abbildung 3.23: Fensteransicht der Gestaltung des linken Navigationslayouts im PyQt-Designer

Implementierung

Die `LeftNavigation` Klasse verwaltet die Erstellung und das Verhalten der Navigationsbuttons. Folgende Schritte sind notwendig:

1. Erstellen Sie eine neue Klasse `LeftNavigation`, die die Initialisierung der Buttons und deren Verhalten verwaltet.
2. Definieren Sie eine Liste von Buttons, die zur Navigationsleiste gehören sollen.
3. Verwenden Sie die Methode `map_buttons_to_pages()` um jeden Button mit einer Seite zu verknüpfen.
4. Implementieren Sie die Methode `highlight_button()`, um den aktuell ausgewählten Button hervorzuheben.

Code-Beispiel

Ein vereinfachtes Beispiel für die Initialisierung und Verknüpfung von Buttons:

```
1 class LeftNavigation:
2     def __init__(self, ui, main_window):
3         self.ui = ui
4         self.main_window = main_window
5         # Add new buttons here
6         self.buttons = [self.ui.home_btn_dashboard, ...]
7
8     def map_buttons_to_pages(self):
9         self.ui.home_btn_dashboard.clicked.connect(
10             lambda: self.ui.stackedWidget.setCurrentIndex(
11                 self.ui.stackedWidget.indexOf(self.ui.test_page_home)))
12         ...
```

Listing 3.2: Code zum Zuordnen der linken Navigationsschaltflächen

Button-Zuordnung

Für die Zuordnung verwenden wir die Methode `map_buttons_to_pages()` innerhalb der `LeftNavigation`-Klasse. Jeder Button wird mit einem Signal verbunden, das beim Klicken ausgelöst wird. Dieses Signal ruft eine Methode auf, die die `setCurrentIndex`-Methode des `QStackedWidget` verwendet, um die gewünschte Seite anzuzeigen.

Implementierung

Hier ist ein Beispiel für die Implementierung der Button-Zuordnung in der `LeftNavigation`-Klasse:

```
1 def map_buttons_to_pages(self):
2     self.ui.home_btn_dashboard.clicked.connect(
3         lambda: self.ui.stackedWidget.setCurrentIndex(
4             self.ui.stackedWidget.indexOf(self.ui.homePage)))
5     self.ui.settingsBtn.clicked.connect(
6         lambda: self.ui.stackedWidget.setCurrentIndex(
7             self.ui.stackedWidget.indexOf(self.ui.settingsPage)))
8     # Weitere Buttons hier zuordnen
```

Hervorhebung des aktiven Buttons

Um den aktuell ausgewählten Button hervorzuheben, implementieren Sie die Methode `highlight_button(button)`:

```
1 def highlight_button(self, button):
2     # Zurücksetzen der Button-Styles
3     for btn in self.buttons:
4         btn.setStyleSheet("")
5     # Hervorheben des aktiven Buttons
6     button.setStyleSheet("background-color: #1B5E20;")
```

Zusammenfassung

Die Klasse `LeftNavigation` bietet eine strukturierte Methode zur Verwaltung einer linken Navigationsleiste in PyQt6-Anwendungen. Durch die Zuordnung von Buttons zu Seiten und die visuelle Hervorhebung des aktiven Buttons verbessert sie die Benutzererfahrung significantly.

3.3.3 Hinzufügen von Widgets zu einem QTabWidget in PyQt6

Ein `QTabWidget` ermöglicht es, mehrere Tabs für die Organisation der Benutzeroberfläche in einer PyQt6-Anwendung zu erstellen. Dieses Dokument beschreibt, wie Sie Widgets dynamisch zu einem `QTabWidget` hinzufügen, basierend auf der Methode `setupExperimentView` in der `MainWindow`-Klasse.

Schritte zum Hinzufügen von Widgets

Um Widgets zu einem `QTabWidget` hinzuzufügen, folgen Sie diesen Schritten:

1. Initialisieren Sie das `QTabWidget` in Ihrer Hauptfensterklasse.
2. Erstellen Sie für jeden Tab ein Widget, das die Inhalte des Tabs enthält.
3. Fügen Sie das Widget als neuen Tab zum `QTabWidget` hinzu, indem Sie die Methode `addTab()` verwenden.

Beispiel-Implementierung

Hier ist ein vereinfachtes Beispiel basierend auf der `setupExperimentView`-Methode:

```
1 def setupExperimentView(self):
2     # Erstellen des QTabWidgets
3     self.tab_widget_experiment_qr = QTabWidget(self.ui.
4         experiment_info_view)
5
6     # Creating the widget for the first tab
7     experiment_tubes_widget = QWidget()
8     experiment_tubes_layout = QVBoxLayout(experiment_tubes_widget)
9
10    # Here you add the specific widgets and layouts to the tab
11    ...
12
13    # Adding the tab to the QTabWidget
```

```

13     self.tab_widget_experiment_qr.addTab(experiment_tubes_widget, "
14     Uebersicht")
15     # Repeat the above steps for further tabs

```

Listing 3.3: Code zum Hinzufügen eines Widgets zu einem QTabWidget

Zusammenfassung

Die Methode `setupExperimentView` demonstriert, wie Sie ein `QTabWidget` in Ihrer PyQt6-Anwendung verwenden können, um verschiedene Ansichten oder Inhalte organisiert in Tabs darzustellen. Durch das dynamische Hinzufügen von Widgets können Sie eine flexible und benutzerfreundliche Schnittstelle erstellen.

3.3.4 Anwendung von Stylesheets in PyQt6

Die Anwendung von Stylesheets in PyQt6 ermöglicht es Entwicklern, das Erscheinungsbild ihrer Anwendungen anzupassen. Diese Dokumentation beschreibt, wie ein Stylesheet aus einer externen `‘.qss’`-Datei geladen und auf eine PyQt6-Anwendung angewendet wird.

Stylesheet laden und anwenden

Verwenden Sie die Methode `‘apply_stylesheet’` von `MainWindow.py`, um das Stylesheet zu laden und auf die Anwendung anzuwenden.

Beispiel-Implementierung

Hier ist ein Beispiel, wie das Stylesheet geladen und angewendet wird:

```

1 def apply_stylesheet(self):
2     if os.path.isfile('GUI/stylesheet/stylen.qss') and os.access('GUI/
3     stylesheet/stylen.qss', os.R_OK):
4         with open('GUI/stylesheet/stylen.qss', 'r') as file:
5             stylesheet = file.read()
6             self.setStyleSheet(stylesheet)
7     else:
8         print("Stylesheet-Datei fehlt oder ist nicht lesbar.")

```

Zusammenfassung

Die Methode `‘apply_stylesheet’` lädt das Stylesheet aus der `‘stylen.qss’`-Datei und wendet es auf die gesamte Anwendung an. Dieser Ansatz ermöglicht eine zentrale Verwaltung des Erscheinungsbilds der Anwendung und erleichtert das Anpassen und Aktualisieren des Styles.

3.3.5 Interaktion mit anderen Klassen und Komponenten

Die Entwicklung komplexer Anwendungen erfordert oft die Interaktion zwischen verschiedenen Klassen und Komponenten. In PyQt6-Anwendungen ermöglicht dies eine flexible und modulare Architektur, bei der jede Klasse spezifische Aufgaben übernimmt. Die Interaktion zwischen diesen Klassen erfolgt typischerweise über Signale und Slots, Methodenaufrufe oder den Austausch von Datenobjekten.

Signale und Slots

Eine der Hauptmethoden für die Interaktion in PyQt6 ist das Signal- und Slot-System. Signale werden von einer Klasse ausgesendet, um auf ein Ereignis hinzuweisen. Slots sind Methoden, die auf diese Signale reagieren. Durch das Verbinden von Signalen mit Slots können Klassen ohne direkte Referenzen aufeinander kommunizieren.

```
1 # Beispiel fuer die Verbindung eines Signals mit einem Slot
2 self.button.clicked.connect(self.handleButtonClick)
3
4 def handleButtonClick(self):
5     # Logik, die ausgefuehrt wird, wenn das Signal ausgeloeset wird
```

Methodenaufrufe

Klassen können auch direkt interagieren, indem sie Methoden anderer Klassen aufrufen. Dies erfordert eine Referenz auf das Objekt der anderen Klasse. Methodenaufrufe sind nützlich für direkte Aktionen und Datenmanipulationen zwischen Klassen.

```
1 # Beispiel fuer einen Methodenaufruf
2 self.anotherClass.doSomething()
```

Datenobjekte

Für komplexere Interaktionen, insbesondere wenn Daten zwischen Komponenten ausgetauscht werden müssen, können Datenobjekte verwendet werden. Diese Objekte können Daten kapseln und zwischen Klassen übergeben werden, um Informationen auszutauschen.

```
1 # Beispiel fuer die Übergabe eines Datenobjekts
2 data = DataObject()
3 data.attribute = "Wert"
4 self.anotherClass.processData(data)
```

Zusammenfassung

Die Interaktion zwischen Klassen und Komponenten in PyQt6-Anwendungen ist essentiell für die Erstellung modularer und wartbarer Software. Durch die Verwendung von Signalen und Slots, direkten Methodenaufrufen und dem Austausch von Datenobjekten können Entwickler komplexe Anwendungslogiken effektiv implementieren.

3.3.6 Die CustomDialog-Klasse

Die CustomDialog-Klasse ist eine erweiterte Implementierung der QDialog-Klasse von PyQt6, die für das Erstellen benutzerdefinierter Dialogfenster verwendet wird.

Funktionalitäten

Die CustomDialog-Klasse bietet folgende Funktionalitäten:

- Anpassbare Titelleiste mit Drag-and-Drop-Funktionalität und Schließknopf.
- Dynamisches Hinzufügen von Widgets wie Textfeldern und Schaltflächen.

- Unterstützt verschiedene Inhaltsarten wie Information, Warnung und Fehler.
- Implementiert Signale zum Senden von Benutzereingaben.

Anwendungsbeispiel

Hier ist ein Beispiel, das die Verwendung der `CustomDialog`-Klasse zeigt:

```

1 # Initialisierung des CustomDialog
2 dialog = CustomDialog(parent)
3
4 # Hinzufuegen eines Titels
5 dialog.add_titlebar_name("Meine Dialogueberschrift")
6
7 # Inhalt zum Dialog hinzufuegen
8 content_widget = dialog.addContent("Dies ist eine Benachrichtigung.",
9                                     ContentType.OUTPUT)
10
11 # Dialog anzeigen
12 dialog.show()
```

Signale

Die `CustomDialog`-Klasse definiert das Signal `sendButtonClicked`, das ausgelöst wird, wenn der Senden-Button geklickt wird.

Styling

Der Dialog unterstützt benutzerdefiniertes Styling über Stylesheets, was eine visuelle Anpassung an die Bedürfnisse der Anwendung ermöglicht.

Zusammenfassung

Mit der `CustomDialog`-Klasse können Entwickler erweiterte und angepasste Dialoge in ihren PyQt6-Anwendungen erstellen, die für eine Vielzahl von Benutzerinteraktionen geeignet sind.

3.3.7 CustomLiveWidget-Klasse

Die `CustomLiveWidget`-Klasse ist eine benutzerdefinierte PyQt6-Komponente, die für die Echtzeit-Datenvisualisierung innerhalb der Anwendung konzipiert wurde.

Funktionalitäten

Die Klasse bietet folgende Hauptfunktionen:

- Visualisierung von Echtzeit-Daten in einer anpassbaren Ansicht.
- Interaktion mit Benutzern durch eingebettete Schaltflächen und Informationsanzeigen.
- Flexibles Design, das durch externe Stylesheets gestaltet werden kann.

Implementierungsdetails

Die `CustomLiveWidget`-Klasse verwendet eine Kombination aus `QVBoxLayout`s und `QHBoxLayout`s, um eine strukturierte Darstellung von Live-Daten zu ermöglichen. Jedes Widget innerhalb des Layouts repräsentiert eine spezifische Station oder einen Status im Überwachungsprozess.

Beispiel

Ein Beispiel für die Initialisierung und Verwendung der `CustomLiveWidget`-Klasse könnte wie folgt aussehen:

```
1 # Initialisierung des CustomLiveWidget
2 customLiveWidget = CustomLiveWidget(parent=parentWidget, main_window=
    mainWindow)
3
4 # Einbindung des CustomLiveWidget in das Hauptfenster
5 mainWindow.setCentralWidget(customLiveWidget)
6
7 # Datenaktualisierung auslösen
8 customLiveWidget.refresh_data()
```

Datenaktualisierung und Ereignisbehandlung

Die Klasse stellt Methoden bereit, um Daten zu aktualisieren (`refresh_data`) und Benutzerereignisse zu behandeln, indem sie Schaltflächen mit entsprechenden Slots verbindet.

Zusammenfassung

Die `CustomLiveWidget`-Klasse erweitert die Funktionalität von Standard-PyQt-Widgets, um eine dynamische und interaktive Benutzererfahrung für Echtzeit-Datenmonitoring zu bieten.

3.4 Aktivierung des Debug-Modus

Öffnen Sie die Datei `Main/main.py` in Ihrem Code-Editor.

Um den Debug-Modus global für die Capture und Tracking Anwendung zu aktivieren, ändern Sie die `is_debug` Parameter in der Konstruktor-Definition auf `True`:

```
def __init__(self, is_debug=True):
```

Diese Änderung ermöglicht es, detaillierte Debug-Ausgaben zu sehen und die Live-Ansicht entsprechend den bereitgestellten Protokolldateien zu aktualisieren.

3.5 Methode `live_simulation` und Protokolldateien

Die Methode `live_simulation` simuliert den Prozess in Echtzeit, wobei spezifische Protokolldateien verwendet werden, um den Ablauf zu veranschaulichen. Für ein konzeptuelles Verständnis und Details zu den verwendeten Protokolldateien, siehe Abschnitt 6 von Ujwal Subedi [3], "Quality Assurance".

3.5.1 Änderung der Konfiguration bei Änderungen am Station

Die Anpassung der Konfiguration, insbesondere die Änderung der Anzahl der Stationen im Labor, erfordert eine Überarbeitung der *TrackingLog-Tabelle* in der Datenbank, um sicherzustellen, dass alle relevanten Stationen erfasst werden können. Die Klasse *DatabaseConnection* und insbesondere die Methode *create_tracking_log_table* sind dafür verantwortlich, die Struktur dieser Tabelle zu definieren. Änderungen an der Anzahl der Stationen könnten eine Anpassung der Attribute in dieser Tabelle notwendig machen, um zusätzliche Stationen aufzunehmen oder nicht mehr benötigte zu entfernen.

Der *TrackingLogAdapter* spielt eine Schlüsselrolle bei der Interaktion mit der *TrackingLog-Tabelle*. Änderungen in der Tabelle erfordern möglicherweise Anpassungen in Methoden wie *insert_tracking_log*, um Daten entsprechend den neuen oder geänderten Stationen zu erfassen. Zudem könnte es notwendig sein, die Logik innerhalb von *get_tracking_logs_by_probe_nr* und *get_tracking_logs_by_exp_id* anzupassen, um sicherzustellen, dass Abfragen korrekt auf die aktualisierte Tabelle reagieren.

3.6 Verbindung zwischen Adapterklassen und DBUIAdapter

Die vorliegende Dokumentation zielt darauf ab, einen detaillierten Überblick über den *DBService*-Ordner innerhalb des Agile Roboticsystems zu geben, welcher eine Schlüsselkomponente im Labor darstellt. Die Hauptaufgabe dieses Ordners liegt in der Bereitstellung einer effizienten und strukturierten Verwaltung der Datenbankinteraktionen durch eine Reihe von Adapterklassen. Diese Klassen fungieren als Mittler zwischen der Datenbankebene und der Benutzeroberfläche, wodurch eine klare Trennung der logischen Schichten erreicht und die Wartbarkeit des Codes sichergestellt wird.

Die Kernstücke dieser Architektur sind der *DBUIAdapter* und die verschiedenen Adapterklassen, die spezifisch für die Handhabung unterschiedlicher Datensätze innerhalb der Datenbank konzipiert wurden. Durch die Implementierung der CRUD-Operationen

- **Create:** Anlegen neuer Datensätze.
- **Read:** Lesen vorhandener Datensätze.
- **Update:** Aktualisieren bestehender Datensätze.
- **Delete:** Löschen von Datensätzen.

bieten diese Klassen die notwendige Flexibilität und Effizienz, um eine reibungslose Datenverwaltung und Interaktion mit der Benutzeroberfläche zu ermöglichen.

Darüber hinaus wird der Prozess des Hinzufügens neuer Adapterklassen detailliert beschrieben. Dies umfasst das Erstellen der Klasse selbst, die Implementierung der

CRUD-Methoden und die Integration in den bestehenden DBUIAdapter, um eine nahtlose Erweiterung der Funktionalität des Systems zu gewährleisten.

Beispielcode

Im folgenden Abschnitt wird ein Beispielcode dargestellt, der zeigt, wie eine Adapterklasse mit dem DBUIAdapter interagiert und CRUD-Operationen durchführt. Dies dient als praktisches Beispiel für die Implementierung innerhalb des DBService-Ordnerns.

```
1 # Python-Pseudocode f r eine hypothetische ProduktAdapterklasse
2
3 class RobotAdapter:
4     def __init__(self, db_connection):
5         self.db = db_connection
6
7     def create_robot(self, robot_data):
8         # Code zum Einf gen eines neuen Roboters in die Datenbank
9         pass
10
11     def read_robot(self, robot_id):
12         # Code zum Abrufen eines Roboters anhand seiner ID aus der
13         Datenbank
14         pass
15
16     def update_robot(self, robot_id, updated_data):
17         # Code zum Aktualisieren der Daten eines Roboters in der
18         Datenbank
19         pass
20
21     def delete_robot(self, robot_id):
22         # Code zum L schen eines Roboters aus der Datenbank
23         pass
24
25 class DBUIAdapter:
26     def __init__(self):
27         self.db_connection = self.connect_to_database()
28         self.robot_adapter = RobotAdapter(self.db_connection)
29
30     def connect_to_database(self):
31         # Code zum Herstellen einer Datenbankverbindung
32         pass
33
34     # Beispielmethode, die den RobotAdapter verwenden, um einen neuen
35     # Roboter hinzuzuf gen
36     def add_new_robot(self, robot_data):
37         self.robot_adapter.create_robot(robot_data)
38         print("Roboter erfolgreich hinzugef gt.")
39
40     # Methode zur Anzeige der Details eines Roboters
41     def show_robot_details(self, robot_id):
42         robot = self.robot_adapter.read_robot(robot_id)
43         print(f"Roboter Details: {robot}")
44
45     # Methode zum Aktualisieren der Informationen eines Roboters
46     def update_robot_info(self, robot_id, updated_data):
47         self.robot_adapter.update_robot(robot_id, updated_data)
48         print("Roboterdaten erfolgreich aktualisiert.")
```

```
46
47     # Methode zum Entfernen eines Roboters
48     def remove_robot(self, robot_id):
49         self.robot_adapter.delete_robot(robot_id)
50         print("Roboter erfolgreich entfernt.")
```

Listing 3.4: Python-Pseudocode für die RobotAdapter- und DBUIAdapter-Klassen

Kapitel 4

Fehlerbehebung und FAQs

4.0.1 keine Experimente

Wenn Sie diese Fenster sehen, sollten Sie ein neues Experiment anlegen. Wahrscheinlich gibt es keine Experimente in der Datenbank.

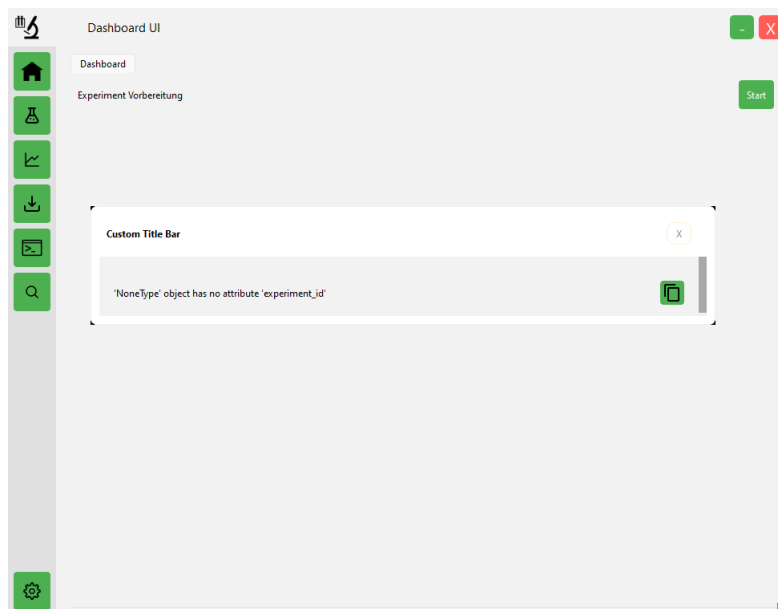


Abbildung 4.1: No Experiment Dialog

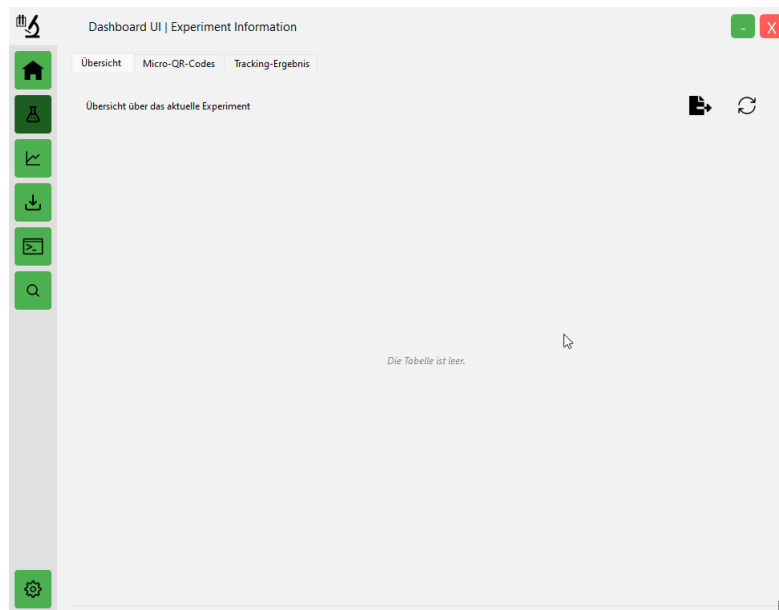


Abbildung 4.2:

4.0.2 Installation

Fehlerbehebung bei ImportError

Wenn ein ImportError auftritt, der auf ein Problem mit der Importierung von QtCore aus PyQt6 hinweist, wie in der folgenden Fehlermeldung dargestellt:

```
Traceback (most recent call last):
File "C:\Program Files\WindowsApps\PythonSoftwareFoundation.Python.3.9_3.9.2032.0_x64
return _run_code(code, main_globals, None,
File "C:\Program Files\WindowsApps\PythonSoftwareFoundation.Python.3.9_3.9.2032.0_x64
exec(code, run_globals)
File "C:\Users\User\Documents\bachelorarbeit\Test Delete Agile Robotics Systems Labor
from PyQt6 import QtCore
ImportError: DLL load failed while importing QtCore: The specified procedure could no
Process finished with exit code 1
```

Führen Sie die folgenden Schritte zur Fehlerbehebung durch:

1. Deinstallieren Sie pyqt6 und pyside6.

```
1 pip uninstall PyQt6
2 pip uninstall PySide6
3
```

Listing 4.1: Install PyQt6 & PySide6

2. Installieren Sie pyqt6 und pyside6 erneut.

```
1 pip install PyQt6
2 pip install PySide6
3
```

Listing 4.2: Uninstall PyQt6 & PySide6

Literatur

- [1] How-To Geek. *How to Edit Environment Variables on Windows 10 or 11*. 17. Nov. 2022. URL: <https://www.howtogeek.com/787217/how-to-edit-environment-variables-on-windows-10-or-11/>.
- [2] Riverbank Computing Limited. *PyQt6 Documentation*. Accessed on February 6, 2024. Riverbank Computing Limited. 2024. URL: <https://www.riverbankcomputing.com/static/Docs/PyQt6/>.
- [3] Ujwal Subedi. *Optimization of Laboratory Processes through a GUI Dashboard: Real-Time Monitoring and Management of the Automated Laboratory Line*. Bachelorarbeit. Bachelor's Thesis. Germany, Feb. 2024.

Glossar

E&T

Erfassung und Tracking bezieht sich auf eine Anwendung, die zur Überwachung der Laborstraße mit 2 Kameras entwickelt wurde. Diese Anwendung sammelt Daten von den Laborprozessen, speichert sie in einer Protokolldatei und sendet diese Informationen auch an das GUI Dashboard. Dies ermöglicht die Überwachung und Verfolgung von Laboraktivitäten und Experimenten in Echtzeit.. 1, 28

Echtzeitüberwachung, Live

In diesem Zusammenhang bezieht sich die Echtzeitüberwachung auf die kontinuierliche Beobachtung und Analyse des Status und des Fortschritts der Röhren innerhalb der Laborstraße, wobei verfolgt wird, welches Röhren welche Station erreicht hat. Bei diesem Prozess werden die Leistung und die Abläufe des Systems in Echtzeit bewertet, so dass genaue und aktuelle Informationen über die Bewegung und die Prüfphasen der einzelnen Röhren im Experiment gewährleistet sind.. 1

Experiment

Im Zusammenhang mit diesem Projekt bezieht sich ein "Experiment" auf einen Prozess, bei dem Plasmide zu Testzwecken in Tubes gefüllt werden. Jedes Experiment kann bis zu 32 Röhren umfassen. Diese Röhren werden systematisch über verschiedene Stationen innerhalb einer Laborstraße bewegt, wo sie verschiedenen Tests und Verfahren unterzogen werden.. 1, 3, 15–17, 19, 20

Experiment ID

In diesem Kontext ist die Experiment-ID ein eindeutiger Identifikator oder Code, der einem Experiment zugewiesen wird. Sie wird aus dem Nachnamen des Labordanten, der Anzahl der von dieser Person durchgeführten Experimente und dem aktuellen Datum gebildet. Die Formel für die Erstellung einer Experiment-ID lautet: Nachname + Anzahl der Experimente (Nachname) + Datum. Diese Kennung ist für die eindeutige Identifizierung, Verfolgung und Referenzierung des Experiments innerhalb der Laborinformations- und -verwaltungssysteme von entscheidender Bedeutung. . 1, 28

GUI Dashboard

In diesem Zusammenhang ist das GUI Dashboard eine grafische Benutzeroberfläche, die es den Benutzern ermöglicht, automatisierte Systeme wie Laborprozesse in Echtzeit zu steuern und zu überwachen. Es erleichtert die Vorbereitung von Experimenten, einschließlich der Anordnung und Verfolgung von Experimentkomponenten, und bietet Funktionalitäten für die effiziente Suche und Verwaltung dieser Komponenten.. 1